

TD Pilot

Benutzerhandbuch



Benutzerhandbuch TD Pilot

Version 1.0.5

11/2021

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © Tobii AB (publ)

Ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers darf kein Teil dieses Dokuments vervielfältigt, in einem Abrufsystem gespeichert oder in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise weitergegeben werden, sei es elektronisch, per Fotokopie, Aufnahme oder auf andere Art.

Der beanspruchte Urheberrechtsschutz umfasst alle Formen und Arten von urheberrechtlich schützbarem Material und von Informationen, die durch geschriebenes oder richterlich festgelegtes Recht erlaubt oder im Folgenden gewährt sind, einschließlich, ohne Beschränkung auf aus den Softwareprogrammen generiertes Material, das auf dem Bildschirm dargestellt wird, wie z. B. Bildschirmanzeigen, Menüs usw.

Dieses Dokument enthält Informationen, an denen Tobii Dynavox die Urheberrechte besitzt. Jegliche Vervielfältigung, ob vollständig oder auszugsweise, bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch Tobii Dynavox.

Bei in diesem Dokument erwähnten Produkten kann es sich um Warenzeichen und bzw. oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer handeln. Herausgeber oder Verfasser erheben keinerlei Ansprüche auf diese Warenzeichen.

Dieses Dokument wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Herausgeber und Verfasser haften nicht für Fehler bzw. Auslassungen oder für Schäden, die aus einer Nutzung der im Dokument enthaltenen Informationen oder einer Verwendung der zugehörigen Programme sowie des Quellcodes resultieren. Herausgeber und Verfasser haften in keinsten Weise für Gewinnausfälle oder andere wirtschaftliche Schäden, die tatsächlich oder angeblich, direkt oder indirekt durch dieses Dokument verursacht wurden.

Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Aktuelle Versionen dieses Dokuments finden Sie auf der Tobii Dynavox-Webseite unter www.TobiiDynavox.com.

Kontaktinformationen:

Tobii Dynavox AB
Karlsrovägen 2D
182 53 Danderyd
Schweden

+46 8 663 69 90

Tobii Dynavox LLC
2100 Wharton Street, Suite 400
Pittsburgh, PA 15203
USA

+1-800-344-1778

Tobii Dynavox Ltd.
Sheffield Technology Parks
Cooper Buildings
Arundel Street
Sheffield S1 2NS
United Kingdom

+46 8 663 69 90

TingDao Electronics Science & Technology (Suzhou) Co., LTD
Unit 11/12, Floor 3, Building B, No.5 Xinghan Street, SIP, Suzhou
P.R.China 215021

+86 512 69362880

Die folgenden Produkte sind durch die US-amerikanischen Patente Nr. 7.572.008, 6.659.611, 8.185.845 und 9.996.159 geschützt:

- TD Pilot-Geräteerkennung: 7340074601769

Die Geräteidentifikationsnummer für TD Pilot befindet sich auf dem Etikett auf der Rückseite des Geräts.

Die Verwendung des Zeichens „Made for Apple“ weist darauf hin, dass ein Zubehörteil eigens für den Anschluss an das/ die in dem Zeichen angegebene(n) Apple-Produkt(e) entwickelt wurde und vom Entwickler für die Einhaltung der Apple-Leistungsstandards zertifiziert wurde. Die Verantwortung für den Betrieb dieses Geräts und die Einhaltung von Sicherheits- und Regulierungsstandards liegt nicht bei Apple. Bedenken Sie bitte, dass die Verwendung dieses Zubehörs mit einem Apple-Produkt die drahtlose Leistung möglicherweise beeinträchtigt. Die Marken Apple, iPad, iPad Air und iPad Pro sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.



Inhalt

1	Einleitung	6
1.1	Erläuterung der Warnsymbole	6
1.2	Symbole und Kennzeichnungen	6
1.3	Verwendungszweck	9
1.3.1	Vorgesehene Benutzerprofile	9
1.3.2	Zusätzliche Informationen	9
1.3.3	Mobil verwenden	9
1.3.4	Fest montiert verwenden	10
1.4	Lieferumfang	10
1.4.1	TD Pilot	10
2	Sicherheit	11
2.1	Vermeidung von Hörschäden	12
2.2	Netzteil und Akkus	12
2.3	Montage	13
2.4	Notsituation	13
2.5	Infrarot	13
2.6	Epilepsie	13
2.7	Elektrizität	14
2.8	Software	14
2.9	Sicherheit von Kindern	14
2.10	Augensteuerung	14
2.11	Nutzung in Verbindung mit Dritten	14
3	Überblick über das TD Pilot	15
3.1	Hauptfunktionen	15
3.2	Produktdesign	15
3.2.1	Anschlüsse, Sensoren und Gerätetasten	15
4	Akkus im TD Pilot	17
4.1	Akkus	17
4.2	Das TD Pilot laden	17
4.2.1	Verhalten der Status-LED	17
4.3	Akkuwechsel	17
5	Das TD Pilot verwenden	18
5.1	Einschalten vom TD Pilot	18
5.2	Das TD Pilot ausschalten	18
5.3	Erstmaliger Start	18
5.4	Einrichtung zur Nutzung mit der Augensteuerung	18
5.4.1	Konfiguration des iPadOS für die Augensteuerung	18
5.4.2	Einrichtung von AssistiveTouch	19
5.4.3	Anpassen des AssistiveTouch-Menüs	20
5.4.4	Konfiguration von Verweilsteuerung	21
5.4.5	Aktivieren und Entsperren des iPads	21
5.5	Verwendung von Apps mit AssistiveTouch (falls vorhanden)	21
5.5.1	Zugriff auf das AssistiveTouch-Menü	22
5.5.2	Bei Bedarf eine Pause einlegen	23
5.5.3	Das iPad mit den Augen benutzen	23
5.5.4	Verschieben des AssistiveTouch-Feldes	24

5.5.5	Auswahl geeigneter Apps	24
5.6	Verwendung von Augensteuerung	24
5.6.1	Positionierung.....	24
5.6.2	Tipps zur Nutzung unter freiem Himmel	25
5.6.3	Trackingbereich	25
5.6.4	Trackstatus.....	26
5.7	Einsatz des verstellbaren Aufstellfußes.....	26
5.8	Das Partnerfenster verwenden.....	27
5.9	Lautstärkeregelung	27
6	TD CoPilot	28
6.1	Kalibrierung	28
6.1.1	Kalibrierung starten.....	28
6.2	Genauigkeit	29
6.3	Einstellungen	29
6.3.1	Kalibrierung	29
6.3.2	Batterie	30
6.3.3	Assistive Touch	31
6.3.4	Hilfe	32
6.3.5	Über	32
7	Produktpflege	34
7.1	Temperatur und Feuchtigkeit.....	34
7.1.1	Allgemeine Verwendung – Betriebstemperatur	34
7.1.2	Transport und Lagerung	34
7.2	Das TD Pilot reinigen.....	34
7.3	Platzierung	34
7.4	Transport des TD Pilot.....	34
7.5	Akkus entsorgen	35
7.6	Das TD Pilot entsorgen.....	35
Anhang A	Kundendienst, Garantie, Schulungsressourcen und Fehlerbehebung	36
A1	Kundendienst	36
A2	Garantie	36
A3	Schulungsressourcen.....	36
A4	Anleitung zur Fehlerbehebung	37
A4.1	Wenn sich das TD Pilot nicht einschalten lässt	37
A4.2	Wie kann ich einen Neustart des TD Pilot erzwingen?.....	37
A4.3	Woran erkenne ich, ob die TD Pilot Base mit dem iPadOS-Gerät verbunden ist?	37
A4.4	Verfeinerung der Augensteuerung.....	37
Anhang B	Zertifizierungsinformationen	40
B1	FCC-Bestimmungen.....	40
B1.1	P15B Ausrüstung.....	40
B1.2	Mobile Geräte.....	40
B2	CE-Bestimmungen.....	40
B3	Richtlinien und Normen	40
Anhang C	Informationen zum Status des LEDs	42
Anhang D	Technische Daten	43
D1	Standard TD Pilot.....	43
D2	Netzteil des Geräts.....	44
D3	Akkusatz	44

D4	Augensteuerung	45
Anhang E	Leitlinien und Herstellererklärung	46
Anhang F	Zugelassene Zubehörteile.....	49
Anhang G	Lokale Zertifizierungspartner	50

1 Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für ein TD Pilot von Tobii Dynavox entschieden haben!

Um eine optimale Produktleistung sicherzustellen, lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch.

Das TD Pilot Gerät ist in einer Größe erhältlich.

Das TD Pilot ist ein Augensteuerung-Gerät mit einem Apple iPad 12,9" mit iPadOS Version 15.1 oder höher.

In diesem Benutzerhandbuch wird Folgendes beschrieben:

- Das TD Pilot-Gerät.

In diesem Benutzerhandbuch wird Folgendes nicht beschrieben:

- Die Funktionen von Augensteuerung

1.1 Erläuterung der Warnsymbole

In diesem Handbuch werden fünf (5) Warnsymbole zur Anzeige unterschiedlicher Warnstufen verwendet:



Das Symbol „Hinweis“ soll den Benutzer auf wichtige Hinweise oder Punkte, die besonderer Aufmerksamkeit bedürfen, aufmerksam machen.



Das Symbol „Tipps“ weist auf Punkte hin, an die der Benutzer möglicherweise nicht gedacht hat.



Das Symbol „Achtung“ wird verwendet, um auf etwas hinzuweisen, das Schäden oder Fehlfunktionen an der Ausrüstung verursachen kann.





Das Symbol „Warnung“ wird verwendet, um darauf hinzuweisen, dass ein erhebliches Schadensrisiko für den Benutzer besteht, wenn der Warnhinweis nicht beachtet wird.





















Das Symbol „Hohe Lautstärke“ wird verwendet, um auf etwas hinzuweisen, das Hörschäden verursachen kann.


1.2 Symbole und Kennzeichnungen

Diese Übersicht enthält Informationen zu Symbolen, die an dem TD Pilot, Zubehörteilen oder auf der Verpackung zu finden sind.

Symbol oder Kennzeichnung	Beschreibung
	Standby
SW1	3,5 mm Tasteranschluss 1.
SW2	3,5 mm Tasteranschluss 2.
	Stromanschluss.
	3,5 mm Kopfhöreranschluss

Symbol oder Kennzeichnung	Beschreibung
	Entsorgung gemäß der jeweils geltenden Landesvorschriften.
	CE ist eine Abkürzung der Europäischen Gemeinschaft und dieses Zeichen liefert Zollbehörden in der Europäischen Union die Information, dass das Produkt einer oder mehreren EG-Richtlinie(n) entspricht.
	Die UKCA-Kennzeichnung (UK Conformity Assessed) ist eine britische Warenkennzeichnung, die für Waren angewendet wird, die in Großbritannien (England, Wales und Schottland) in Umlauf gebracht werden. Sie gilt für die meisten Waren, für die bislang die CE-Kennzeichnung notwendig war.
	Dieses Zeichen ist ein Prüfzeichen, das auf elektronischen Produkten angebracht wird, die in den USA hergestellt oder vertrieben werden. Es bestätigt, dass die vom Gerät ausgehende elektromagnetische Störaussendung unter den durch die Federal Communications Commission zugelassenen Grenzwerten liegt.
	Zeichen zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften in Russland, Kasachstan und Belarus.
	Das Kennzeichen zeigt an, dass elektronische Geräte, wie IT- und Audio-/Video-Ausrüstung, den Sicherheitsstandards den NOM (Normas Oficiales Mexicanas) in Mexiko entsprechen.
	Japanische Zertifizierung für elektrische/elektronische Geräte und Komponenten.
	Das Technische Konformitätszeichen ist ein Nachweis dafür, dass die Funkausrüstung den technischen Vorschriften des japanischen Funkverkehrsgesetzes entspricht.
	Erfüllt die einschlägigen japanischen EMV-Anforderungen
	IC ist die Abkürzung für Industry Canada. Dieses Kennzeichen informiert den kanadischen Zoll darüber, dass das Produkt einer oder mehreren kanadischen Normen entspricht.
	UL Klassifizierungszeichen für Kanada und die USA.
	UL Prüfzeichen für anerkannte Komponenten für Kanada und die USA.
	Gebrauchsanleitung befolgen
	Bitte im Benutzerhandbuch nachlesen.

Symbol oder Kennzeichnung	Beschreibung
	Recyclbares Material.
	In Taiwan recyclbares Material.
	Erfüllt die einschlägigen australischen EMV-Anforderungen
	Hersteller
	Referenznummer
	Seriennummer
	Gerät der Schutzklasse II (verstärkte Isolierung).
	Dieses Kennzeichen zeigt die Polarität/Belegung der Kontakte des Netzteils an.
IP53	Schutzarten durch Gehäuse (IP-Code) gemäß IEC 60529.
	China Compulsory Certificate (in China gültiges Zertifizierungssystem).
	Das am meisten anerkannte, internationale Sicherheitszeichen. Dieses Sicherheitskennzeichen zeigt an, dass das Produkt gemäß IEC 60601-1 getestet wurde.
	Recycling in China.
	Mit China RoHS konform.
	Mit RoHS-Richtlinie konform.
	Der neue DOE- Effizienzstandard der Stufe VI fordert, dass die Leistungsaufnahme im Leerlauf 0,100 W für EPS mit einer Leistung von <1 W bis ≤ 49 W und 0,210 W für EPS mit einer Leistung von >49 W bis ≤250 W nicht überschreiten darf.

Symbol oder Kennzeichnung	Beschreibung
CB	Beim CB-Programm handelt es sich um ein internationales Programm, das von der Internationalen Elektrotechnischen Kommission für elektrische Ausrüstungen (IECEE) zur Anerkennung der Ergebnisse von Produktsicherheitsprüfungen durch die teilnehmenden Laboratorien und Zertifizierungsorganisationen auf der ganzen Welt gegründet wurde.
	Warnung.

1.3 Verwendungszweck

Das TD Pilot ist in erster Linie als Sprachausgabegerät konzipiert worden. Das TD Pilot ist als Hilfsmittel zur alltäglichen Kommunikation für Menschen mit aufgrund von Verletzung, Behinderung oder Krankheit eingeschränkter Sprechfähigkeit vorgesehen. Das Gerät ist gemäß seines Verwendungszweckes ausgestattet: Akkus mit langer Laufzeit, überragende Klangqualität, hohe Haltbarkeit und alternative Eingabemethoden wie Tobii-Augensteuerung.



Kontraindikation: Das TD Pilot darf für den Benutzer niemals das einzige Mittel zur Übermittlung wichtiger Hinweise sein.

Für den Fall, dass das TD Pilot ausfällt, kann der Benutzer es nicht zur Kommunikation verwenden.

1.3.1 Vorgesehene Benutzerprofile

Die Benutzer der TD Pilot sind in erster Linie Personen, die aufgrund von körperlichen und/oder kognitiven Einschränkungen ein UK-Gerät zur Kommunikation und zur Augensteuerung benötigen. Das Gerät ist für Benutzer jeden Alters geeignet.

1.3.2 Zusätzliche Informationen

Das TD Pilot ist ein Produkt zur unterstützten Kommunikation (UK), ein speziell gefertigtes Sprachausgabegerät (SAGE), welches seinen Benutzern verbesserte Möglichkeiten zur Kommunikation und größere Unabhängigkeit bietet.

Das TD Pilot-Gerät ist zur Verwendung in aufrechter Position auf einer geeigneten Oberfläche oder auf einem Montagearm vorgesehen.

Das TD Pilot ist primär zur Kommunikation von Angesicht zu Angesicht gestaltet, kann aber auch für Telekommunikation und Computerzugriff verwendet werden. Das TD Pilot ermöglicht dem Benutzer die direkte Kommunikation von Angesicht zu Angesicht mithilfe von Text oder Symbolen, indem Text in Sprache umgewandelt wird oder aufgezeichnete Mitteilungen wiedergegeben werden - je nach dem welche Kommunikations-App verwendet wird. Der Benutzer kann seine Mitteilungen auch auf dem Display auf der Rückseite des Geräts anzeigen.

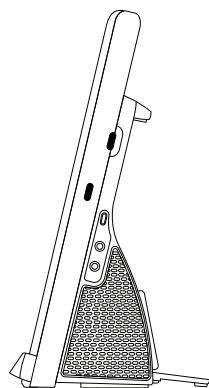
Mit dem TD Pilot haben Benutzer die Freiheit und Flexibilität, die von der Umgebung in Apple iPadOS geboten wird.

Das TD Pilot entspricht der Definition eines medizinischen Gerätes. Es ist bei der schwedischen Behörde für Medizinprodukte als Medizinprodukt der Klasse I und bei der US-amerikanischen FDA als dauerhaftes medizinisches Instrument registriert. Das TD Pilot ist in einer Größe erhältlich, die für das Apple iPad 12.9" mit iPadOS Version 15.1 oder höher ausgelegt ist. Das TD Pilot ist nicht lebenserhaltend oder lebensunterstützend. Für den Fall, dass das TD Pilot ausfällt, sollte dem Benutzer zur Kommunikation ein nicht-technisches Hilfsmittel zur Verfügung stehen.

1.3.3 Mobil verwenden

Als mobiles Gerät kann das TD Pilot in zwei (2) verschiedenen Positionen verwendet werden.

- Aufrechte Ausrichtung
- Montiert (siehe Abschnitt 1.3.4 *Fest montiert verwenden*)



Aufrechte Ausrichtung

1.3.4 Fest montiert verwenden

Die Montageplatte des Geräts lässt sich auf Connect IT/REHAdapt-Halterungen befestigen. Für eine Daessy-Halterung wird eine Adapterplatte benötigt.

1.4 Lieferumfang



Wir empfehlen, die Originalverpackung des TD Pilot aufzubewahren.

Sollte das Gerät in Garantiefällen oder zur Reparatur an Tobii Dynavox zurückgesendet werden, wird darum gebeten, die Originalverpackung (oder eine gleichartige Verpackung) für den Versand zu verwenden. Bei den meisten Transportunternehmen muss das Gerät von einer mindestens 5 cm dicken Schicht Verpackungsmaterial umgeben sein.

Hinweis: Aufgrund von Bestimmungen der Joint Commission muss jegliches Verpackungsmaterial entsorgt werden, z. B. auch an Tobii Dynavox versendete Verpackungen.

1.4.1 TD Pilot

Der Lieferumfang des TD Pilot umfasst Folgendes:

- TD Pilot
 - 1 Apple iPad
 - 1 TD Pilot Base mit eingebauter Tobii IS5L-Augensteuerung.
 - 1 TD Pilot-Hülle für Apple iPad Pro 5. Generation (Vom Markt abhängig)
 - Anschlusskabel USB-C zu USB-C
 - Vorinstallierter Akku
 - Vorinstallierte ConnectIT/Rehadapt-Montageplatte
- Ladegerät mit Kabel
- Lightning-Anschlusskabel an USB-C
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Startanleitung
- Sicherheit und Zertifizierung
- Verstellbare Halterung

Äußere Verpackung

- Software-Trainingskarten
- Garantieschein
- iPad-Verpackung (ohne iPad)
- Tragetasche (vom Markt abhängig)

2 Sicherheit

Das TD Pilot wurde geprüft und entspricht allen in *Anhang B Zertifizierungsinformationen, Seite 40* dieses Handbuchs und *Anhang D Technische Daten, Seite 43* aufgeführten Spezifikationen und Normen – einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die Norm für Medizinprodukte (Klasse 1/Typ B). Um einen sicheren Betrieb des TD Pilot zu gewährleisten, sind jedoch einige Warnhinweise zu beachten:



Es dürfen keine Modifikationen an dieser Ausrüstung vorgenommen werden.



Reparaturen an einem Tobii Dynavox-Gerät müssen ausschließlich von einer autorisierten und zugelassenen Reparaturstelle durchgeführt werden.



Kontraindikation: DA TD Pilot darf für den Benutzer niemals das einzige Mittel zur Übermittlung wichtiger Hinweise sein.

Für den Fall, dass der TD Pilot ausfällt, kann der Benutzer es nicht zur Kommunikation verwenden.



Das TD Pilot ist nicht als lebensunterstützendes Gerät zu verwenden und im Falle eines Funktionsverlustes durch Stromausfall oder andere Ursachen ist auf das Gerät kein Verlass.



Sollten sich kleine Teile vom TD Pilot lösen, könnte das Risiko einer Erstickungsgefahr bestehen.



Der TD Pilot darf keinen Wetterverhältnissen ausgesetzt werden, die nicht den technischen Daten der TD Pilot entsprechen, und es darf in derartigen Wetterverhältnissen nicht verwendet werden.



Der TD Pilot darf nur mit Zubehörteilen verwendet werden, die für den TD Pilot bestimmt sind und mit einer Montageanleitung ausgestattet sind.



Das Ladekabel kann für kleine Kinder eine Strangulationsgefahr darstellen. Lassen Sie kleine Kinder niemals mit dem Ladekabel unbeaufsichtigt.



Kleine Kinder oder Menschen mit geistiger Behinderung sollten den TD Pilot ohne Aufsicht durch Erziehungsberechtigte bzw. Assistenz weder erreichen noch benutzen dürfen.



Sollte das TD Pilot-Gerät eine Fehlfunktion aufweisen oder ein ESD-Ereignis auftreten, starten Sie das Gerät neu.



Befestigen Sie keine Dekoration, Aufkleber, Zettel oder ähnliches auf dem Bildschirm des TD Pilot. Dies kann die Funktion der Augensteuerung oder des Touchscreens beeinflussen.



Verbinden Sie einen Stecker niemals gewaltsam mit einem Anschluss. Wenn sich Stecker und Anschluss nicht problemlos verbinden lassen, passen sie möglicherweise nicht zusammen. Stellen Sie sicher, dass Stecker und Anschluss zusammenpassen. Vergewissern Sie sich, dass der Stecker korrekt in den Anschluss eingesetzt wurde.

2.1 Vermeidung von Hörschäden



Wenn Kopfhörer oder Lautsprecher mit zu hoher Lautstärke verwendet werden, kann ein dauerhafter Hörverlust die Folge sein. Um dies zu vermeiden, stellen Sie einen ungefährlichen Lautstärkepegel ein. Es ist zwar möglich, dass Sie sich im Laufe der Zeit an zu hohe Lautstärken gewöhnen und diese nicht als störend empfinden. Dadurch laufen Sie jedoch Gefahr, Ihren Hörsinn zu schädigen. Wenn Sie Symptome wie Pfeifgeräusche im Ohr bemerken, verringern Sie die Lautstärke oder sehen Sie von einer Kopfhörernutzung ab. Je höher die Lautstärke, desto schneller kann es zu einer Beeinträchtigung des Hörvermögens kommen.

Spezialisten empfehlen folgende Maßnahmen zum Schutz des Gehörs:

- Beschränken Sie die Dauer, über die Sie Kopfhörer mit hoher Lautstärke nutzen.
- Erhöhen Sie nach Möglichkeit nicht die Lautstärke, um Störgeräusche in der Umgebung auszublenden.
- Verringern Sie die Lautstärke, wenn Sie Personen in Ihrer Nähe nicht verstehen können.

So erreichen Sie einen ungefährlichen Lautstärkepegel:

- Stellen Sie eine niedrige Lautstärke ein.
- Erhöhen Sie die Lautstärke allmählich, bis Sie den Klang verzerrungsfrei und deutlich wahrnehmen können.



Der TD Pilot kann Klänge mit Dezibelstärken ausgeben, die bei einer Person mit normalem Hörsinn zu einem Hörverlust führen kann. Dies gilt selbst dann, wenn diese Klänge für weniger als eine Minute auf das Ohr einwirken. Die maximale Lautstärke des Geräts entspricht der Lautstärke, die eine gesunde junge Person durch Schreie hervorrufen kann. Das TD Pilot wurde als Stimmprothese konzipiert und kann daher das menschliche Gehör in gleicher Weise schädigen und gefährden wie die menschliche Stimme. Die höheren Dezibelstärken sollen die Kommunikation bei starkem Umgebungslärm ermöglichen und sollten mit Vorsicht und nur bei besagtem starkem Lärm eingesetzt werden.

2.2 Netzteil und Akkus



Das TD Pilot arbeitet mit Lithium-Ionen-Akkus. Für diese Akkus gilt ein Lagertemperaturbereich von -20 °C und 40 °C in einem Zeitraum von 3 Monaten.

Sollten Sie sich in einer sehr warmen Umgebung aufhalten, kann es zu Beeinträchtigungen beim Laden der Akkus kommen. Die interne Temperatur sollte zwischen 0 °C und 45 °C liegen, damit die Akkus geladen werden können. Wenn die Akkutemperatur auf über 45 °C ansteigt, werden die Akkus nicht geladen.

Bringen Sie in diesem Fall das TD Pilot Gerät und die Akkus in eine kühlere Umgebung, damit die Akkus wie vorgesehen geladen werden können.



Die Akkus dürfen weder Feuer noch Temperaturen über 50 °C ausgesetzt werden. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen der Akkus, einer Hitzeentwicklung, Entzündung oder Explosion kommen. Hinweis: In bestimmten Situationen, z.B. im Kofferraum eines Autos an einem heißen Tag, kann der genannte Temperaturbereich im ungünstigsten Fall überschritten werden. Wird das Gerät mit eingesetzten Akkus in einem aufgeheizten Kofferraum aufbewahrt, können demnach Fehlfunktionen auftreten.



Akkus dürfen nicht zerlegt oder beschädigt werden. Befolgen Sie beim Entsorgen der Akkus die jeweils geltenden Umweltschutzgesetze und -bestimmungen.



Der Akku darf vom Benutzer nur mit einem von Tobii Dynavox verkauften Akkusatz G1 ersetzt werden. Wird ein Ersatzakku des falschen Typs eingesetzt, so besteht Explosionsgefahr.



Um für den TD Pilot einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, verwenden Sie ausschließlich Ladegeräte, Akkus und Zubehörteile, die von Tobii Dynavox zugelassen wurden.




Öffnen Sie nicht das Gehäuse des TD Pilot Geträts oder des Netzteils (außer die Abdeckung des Akkufachs) und nehmen Sie keine Änderungen daran vor. Andernfalls können Sie sich potenziell gefährlicher elektrischer Spannung aussetzen. Das Gerät enthält keine Komponenten, die gewartet werden können. Wenn die TD Pilot oder das Zubehör mechanisch beschädigt ist, **darf es nicht verwendet werden**.





Wenn der Akku nicht geladen ist und das TD Pilot nicht mit dem Netzteil an der Stromversorgung angeschlossen ist, wird das TD Pilot ausgeschaltet.



Sollte das Stromkabel beschädigt werden, so lassen Sie es sich bitte von Tobii Dynavox ersetzen.

 Schließen Sie keine Geräte an einen Anschluss des TD Pilot an, deren Stromversorgung nicht medizinischen Standards entspricht. Darüber hinaus müssen alle Konfigurationen dem Systemstandard IEC 60601-1-1 entsprechen. Wer zusätzliche Geräte an den Signaleingang oder -ausgang anschließt, konfiguriert ein medizinisches System und ist daher dafür verantwortlich, dass das System den Anforderungen des Systemstandards IEC 60601-1-1 entspricht. Das Gerät darf im Umfeld des Patienten ausschließlich mit Geräten gekoppelt werden, die nach IEC 60601-1 zertifiziert wurden. Außerhalb des Umfelds des Patienten müssen gekoppelte Geräte über eine Zertifizierung nach IEC 60XXX verfügen. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an den technischen Service oder Ihren Händler vor Ort.


 Der Netzstecker am Gerät oder Stecker des Netzteils wird als Haupttrennvorrichtung verwendet. Bitte positionieren Sie das TD Pilot Gerät nicht so, dass die Trennvorrichtung schwer zugänglich ist.

 Für den Versand von Lithium-Ionen-Akkus gelten spezielle Richtlinien. Diese Akkus können gefährliche Mengen an Hitze abgeben, sich entzünden und Feuer auslösen, wenn sie herunterfallen, zerstört oder kurzgeschlossen werden.


Bitte beachten Sie beim Versand von Lithium-Metall- oder Lithium-Ionen-Akkus oder -Zellen die IATA-Vorschriften: <http://www.iata.org/whatwedo/cargo/dgr/Pages/lithium-batteries.aspx>

 Vermeiden Sie es, die Akkus über einen längeren Zeitraum ungeladen zu lassen, um Tiefentladungsprobleme zu vermeiden.


2.3 Montage

 Das TD Pilot ist gemäß den Herstellervorgaben an zugelassene Anbringungen zu montieren. Tobii Dynavox oder seine Vertreter haften nicht für Personen- oder Sachschäden, die dadurch verursacht werden, dass das TD Pilot sich aus einer Halterung löst und herunterfällt. Der Benutzer trägt bei der Montage eines TD Pilot das alleinige Risiko.


2.4 Notsituation

 Nutzen Sie das Gerät nicht als einzige Möglichkeit für Notrufe oder Bankgeschäfte. Wir empfehlen Ihnen, für Notsituationen mehrere Kommunikationsmöglichkeiten bereitzuhalten. Bankgeschäfte sollten ausschließlich mit einem System ausgeführt werden, das von Ihrer Bank empfohlen wurde und den Standards des Instituts entspricht.

2.5 Infrarot

 Das TD Pilot emittiert getaktetes Infrarotlicht (IR) von der Augensteuerung aus. Andere IR-gesteuerte Geräte oder Geräte, die für IR-Licht störanfällig sind, können möglicherweise vom IR-Licht, welches das TD Pilot abgibt, beeinflusst werden. Verwenden Sie das TD Pilot nicht in der Nähe solcher Geräte, wenn ihre Funktionsfähigkeit unbedingt gewährleistet sein muss.

2.6 Epilepsie

 Bestimmte Personen mit **lichtempfindlicher Epilepsie** können epileptische Anfälle oder eine Bewusstlosigkeit erleiden, wenn sie im alltäglichen Leben spezielle Lichtblinksignale oder Lichtmuster wahrnehmen. Dies kann auch dann der Fall sein, wenn bei diesen Personen noch keine epileptischen Symptome beobachtet wurden oder epileptische Anfälle aufgetreten sind.

Eine Person mit lichtempfindlicher Epilepsie reagiert mit großer Wahrscheinlichkeit empfindlich auf Fernsehbilder, einige Computerspiele und flackernde Leuchtstoffröhren. Bei diesen Personen können Anfälle auftreten, wenn sie bestimmte Bilder oder Muster auf einem Bildschirm betrachten oder wenn sie den Lichtquellen einer Augensteuerung ausgesetzt sind. Schätzungen zufolge leiden 3-5 % aller Epileptiker an dieser Art von lichtempfindlicher Epilepsie. Viele Personen mit lichtempfindlicher Epilepsie erleben vor Auftreten eines Anfalls eine „Aura“ oder haben merkwürdige Empfindungen. Bewegen Sie Ihre Augen von der Augensteuerung weg, wenn es bei Ihnen zu merkwürdigen Empfindungen kommt.

2.7 Elektrizität



Abgesehen von der Abdeckung des Akkufachs dürfen Sie nicht das Metallgehäuse des TD Pilot öffnen. Andernfalls können Sie sich potenziell gefährlicher elektrischer Spannung aussetzen. Das Gerät enthält keine Komponenten, die gewartet werden können.

2.8 Software



Die Installation anderer als der auf das TD Pilot vorinstallierten Software erfolgt auf eigenes Risiko des Nutzers. Externe Software könnte beim TD Pilot Fehlfunktionen auslösen und von der Gewährleistung ausgeschlossen sein.

2.9 Sicherheit von Kindern



Das TD Pilot ist ein modernes Computersystem und elektronisches Gerät. Als solches ist es aus zahlreichen Einzelteilen gefertigt. In Kinderhänden können diese Einzelteile vom Gerät getrennt werden, wodurch möglicherweise Erstickungsgefahr oder eine andere Gefahr für das Kind besteht.

Kleine Kinder sollten während der Nutzung des TD Pilot durch Erziehungsberechtigte bzw. Assistenz beaufsichtigt werden, soweit sie noch nicht eingewiesen wurden.

2.10 Augensteuerung



Bei einigen Menschen können Ermüdungserscheinungen (auf Grund bewusster Fokussierung der Augen und starker Konzentration) oder Trockenheit der Augen auftreten (durch selteneres Blinzeln), wenn die Nutzung von Augensteuerung neu für sie ist. Wenn Ermüdungserscheinungen oder Trockenheit der Augen auftreten, beginnen Sie mit einer zurückhaltenden Nutzung von Augensteuerung und beschränken Sie die Nutzungsdauer auf ein für Sie angenehmes Maß. Bei trockenen Augen können Augentropfen zur Befeuchtung der Augenoberfläche helfen.

2.11 Nutzung in Verbindung mit Dritten



Tobii Dynavox übernimmt keine Verantwortung für irgendwelche Folgen, die aus einer nicht mit dem Verwendungszweck vereinbaren Nutzung des TD Pilot entstehen, beispielsweise einer Nutzung des TD Pilot, bei der Software von Dritten und/oder Hardware mit einem anderen Verwendungszweck zum Einsatz kommt.

3 Überblick über das TD Pilot

3.1 Hauptfunktionen

Das TD Pilot ist mit mehreren integrierten Funktionen versehen.

Standardfunktionen: 1 × Augensteuerung , 2 × Lautsprecher, 2 × Taster-Anschlüsse, 1 × Mikrofon, 1 × Kopfhöreranschluss, 2 × Tasten und 1 × USB-C-Anschluss.

3.2 Produktdesign

3.2.1 Anschlüsse, Sensoren und Gerätetasten

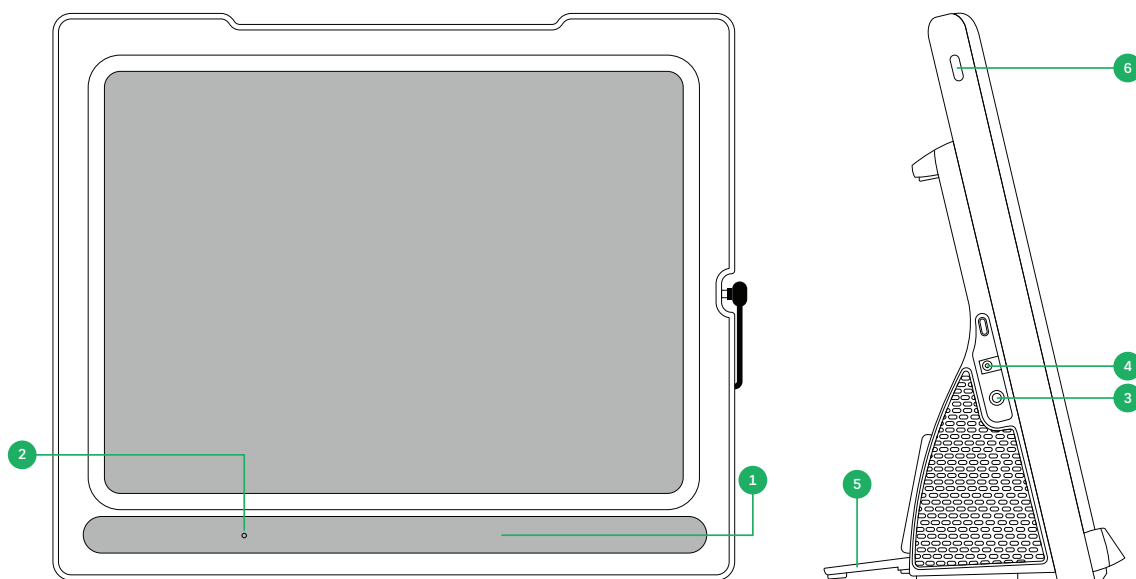


Abbildung 3.1 Vorderseite und rechte Seite

Position	Beschreibung	Position	Beschreibung
1	Mit eingebauter Tobii IS5L-Augensteuerung	4	Stromanschluss
2	Mikrofon	5	Ausklappbarer Aufstellfuß
3	3,5 mm Kopfhöreranschluss	6	Netzschalter auf dem iPadOS-Gerät

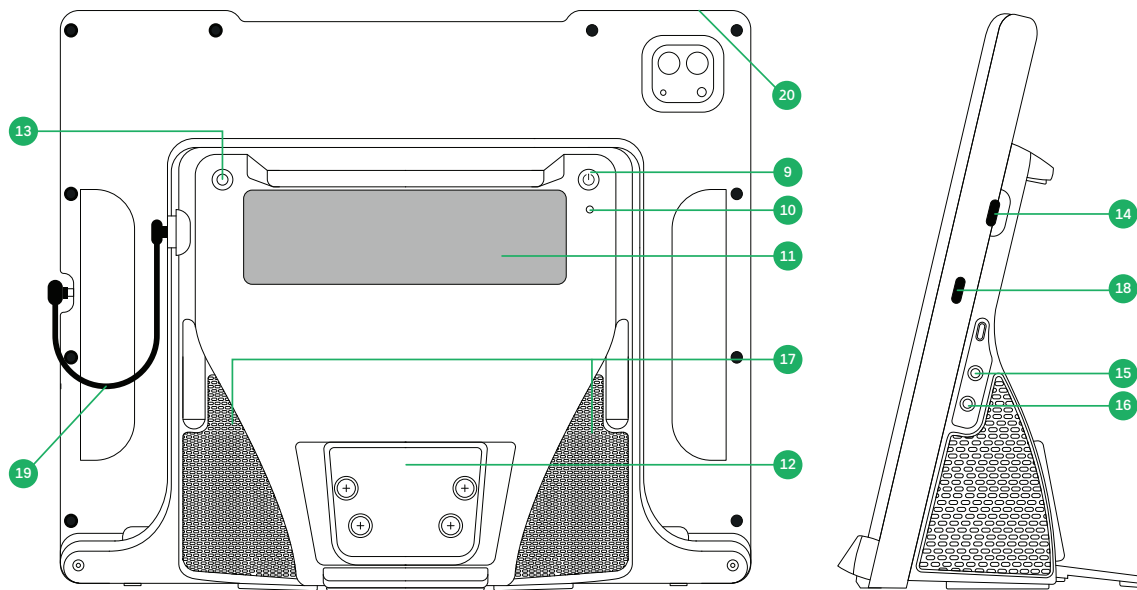


Abbildung 3.2 Hintere Seite und linke Seite

Position	Beschreibung	Position	Beschreibung
9	Netzschalter	15	Tasteranschluss 1
10	Status-LED	16	Tasteranschluss 2
11	Partnerfenster	17	Lautsprecher
12	Adapterplatte	18	iPad-Ladeanschluss
13	Trackstatus-Taste	19	USB-C — USB-C-Kabel
14	USB-C-Stecker	20	Lautstärketasten auf dem iPadOS-Gerät



Verbinden Sie einen Stecker niemals gewaltsam mit einem Anschluss. Wenn sich Stecker und Anschluss nicht problemlos verbinden lassen, passen sie möglicherweise nicht zusammen. Stellen Sie sicher, dass Stecker und Anschluss zusammenpassen. Vergewissern Sie sich, dass der Stecker korrekt in den Anschluss eingesetzt wurde.

4 Akkus im TD Pilot

4.1 Akkus

Das TD Pilot ist mit zwei integrierten Akku ausgestattet. Ein Akku im iPadOS-Gerät und einer im TD Pilot Base.

So überprüfen Sie den Akkustand des iPads im TD Pilot

- In TD Talk wird der Akkustand in der oberen rechten Ecke des Bildschirms angezeigt.
- In TD Snap wird der Akkustand in der Übersicht angezeigt.
- In TD CoPilot, siehe 6.3.2 *Batterie*

So überprüfen Sie den Ladezustand vom TD Pilot Base im TD Pilot:

- Halten Sie den Netzschalter kurz gedrückt, während das Gerät eingeschaltet ist.
- In TD CoPilot, siehe 6.3.2 *Batterie*

Der Akkustand wird einige Sekunden lang im Partnerfenster angezeigt, um den Akkustatus vom TD Pilot Base anzuzeigen. Es gibt keine Akkuanzeige (z. B. LED), die bei niedrigem Akkustand eine Warnung auslöst. Die Stromversorgung wird zwischen dem Akku des iPadOS-Geräts und dem TD Pilot-Akku aufgeteilt, damit beide bei kontinuierlicher Nutzung etwa zur selben Zeit 0 % erreichen. iPadOS erzeugt eine eigene Warnung auf dem Bildschirm des iPadOS-Geräts bei 10 % und 5 % Restladung. Im Normalfall bedeutet dies, dass auch der TD Pilot-Akku leer ist. Weitere Informationen finden Sie unter *Anhang D Technische Daten, Seite 43*.

4.2 Das TD Pilot laden

1. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Stromanschluss am TD Pilot-Gerät.
2. Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose und laden Sie das TD Pilot-Gerät so lange, bis der Akku vollständig aufgeladen ist.

Die Angaben zu Lagerungstemperaturen für das Gerät und Ladetemperaturen für Akkus finden Sie unter 2 *Sicherheit, Seite 11*.

4.2.1 Verhalten der Status-LED

Die Status-LED leuchtet in drei (3) verschiedenen Farben:

- Fehler — Rot
- Ladevorgang - Blau
- Eingeschaltet — Grün blinkend



Ist das Gerät beispielsweise gerade am Aufladen, leuchtet die LED blau, unabhängig davon, ob das TD Pilot eingeschaltet ist oder nicht. Im Falle eines Fehlers leuchtet die LED rot, unabhängig von allen anderen Bedingungen.

Weitere Informationen finden Sie unter *Anhang C Informationen zum Status des LEDs, Seite 42*.

4.3 Akkuwechsel



Der Akku darf vom Benutzer nur mit einem von Tobii Dynavox verkauften Akkusatz G1 ersetzt werden. Wird ein Ersatzakku des falschen Typs eingesetzt, so besteht Explosionsgefahr.

Zum Akkuwechsel folgen Sie den Anweisungen, die dem Ersatzakku beiliegen.

5 Das TD Pilot verwenden

Zum Einrichten des TD Pilot-Geräts sind außer dem Lesen und der Benutzung der Hände für viele Schritte keine weiteren Fähigkeiten erforderlich. Folgen Sie diesem Benutzerhandbuch und der Kurzanleitung.

5.1 Einschalten vom TD Pilot

So schalten Sie die Geräte ein:

1. Drücken Sie den Netzschalter am iPadOS-Gerät. (Position 6 in *Abbildung 3.1 Vorderseite und rechte Seite*)
2. Drücken Sie den Netzschalter in der Nähe der Oberseite des TD Pilot BaseGerätes. (Position 9 in *Abbildung 3.2 Hintere Seite und linke Seite*)

Sobald Sie das Gerät gestartet haben, leuchtet die Power-LED in Rot, Blau oder Grün.

Beispielsweise zeigt ein durchgängig blaues Symbol an, dass das Gerät geladen wird, aber NICHT eingeschaltet ist. BLINKT die LED (bei jeder Farbe), ist TD Pilot eingeschaltet. Andererseits ist es AUSGESCHALTET.

Für weitere Informationen über das Verhalten der LED, siehe *4.2.1 Verhalten der Status-LED, Seite 17*.

5.2 Das TD Pilot ausschalten

Das iPadOS-Gerät und TD Pilot Base schalten sich von alleine aus. Das TD Pilot Base kann nur mit dem Netzschalter ausgeschaltet werden:

Üblicherweise muss das iPadOS-Gerät nie ausgeschaltet werden, genau wie ein Mobiltelefon. Mit gesperrtem Bildschirm hält die Batterie des iPadOS-Geräts tagelang ohne Aufladen.

Um die TD Pilot Base auszuschalten, halten Sie den Netzschalter (Position 9 in *Abbildung 3.2 Hintere Seite und linke Seite*) 3 Sekunden lang gedrückt. Sollte das Gerät aus irgendeinem Grund abstürzen oder nicht mehr reagieren, halten Sie den Netzschalter 10 Sekunden lang gedrückt, um die Abschaltung zu erzwingen.

5.3 Erstmaliger Start

Beim ersten Start Ihres TD Pilot müssen Sie die Apple Out-of-the-Box-Erfahrung durchlaufen. Nach Abschluss der Einrichtung werden die TD Pilot-spezifischen Apps auf dem Apple iPadOS-Gerät installiert. Der gesamte Vorgang nimmt für gewöhnlich ca. 10- 15 Minuten in Anspruch.

5.4 Einrichtung zur Nutzung mit der Augensteuerung

5.4.1 Konfiguration des iPadOS für die Augensteuerung

1. **Einstellungen** auswählen  (in iPadOS).

Auf der linken Seite



2. **Face ID & Code** auswählen.

Auf der rechten Seite



3. Unter „IM SPERRZUSTAND ZUGRIFF ERLAUBEN“, **USB-Zubehör ANSCHALTEN**.

Auf der linken Seite

4. **Home-Bildschirm & Dock** auswählen.

Auf der rechten Seite

5. Wählen Sie unter HOME-BILDSCHIRM die Option **Große App-Symbole verwenden**.

Auf der linken Seite

6. **Anzeige & Helligkeit** auswählen.

Auf der rechten Seite

7. **Dunkel** unter ERSCHEINUNGSBILD.
8. **Textgröße** auswählen.
9. Den Schieberegler „Textgröße“ ganz nach rechts verschieben.



Damit wird der Text in allen kompatiblen Anwendungen vergrößert.

Auf der linken Seite

10. **Anzeige & Helligkeit** auswählen.

Auf der rechten Seite

11. **Anzeige** auswählen.



Diese Einstellung ist auf iPads, die kleiner als 11 Zoll sind, nicht verfügbar.

12. **Vergrößert** auswählen.
13. **Einstellen** auswählen.
14. Im Popup-Fenster „**Vergrößert**“ wählen.

Auf der linken Seite


15. **Allgemein** auswählen.
16. **Ausschalten** auswählen
17. Drücken Sie den Netzschalter am iPadOS-Gerät, um das Gerät erneut zu starten. (Position 6 in *Abbildung 3.1 Vorderseite und rechte Seite*).

5.4.2 Einrichtung von AssistiveTouch

Konzipiert wurde AssistiveTouch für Menschen, die Schwierigkeiten haben, den Bildschirm zu berühren. Das AssistiveTouch-Menü gibt Ihnen die Möglichkeit, „Touch“-Funktionen wie Tippen und Scrollen mit Hilfe der Augen vorzunehmen. Darüber hinaus bietet es mit der Augensteuerung erreichbare Verknüpfungen zu bestimmten Dingen wie dem Home-Bildschirm und dem App-Umschalter, die normalerweise über Gesten aufgerufen werden. Für den Zugriff per Augensteuerung wird AssistiveTouch in allen iPadOS-Apps eingesetzt, ausgenommen TD Kommunikations-Apps, einschließlich TD Talk und TD Snap.



AssistiveTouch ist nicht zur Verwendung für TD Talk und TD Snap vorgesehen. Die Apps TD Talk und TD Snap lassen die Eingabe über die Augen zu, ohne dass AssistiveTouch aktiviert ist.


1. **Einstellungen** auswählen  (in iPadOS).

Auf der linken Seite


2. **Zugänglichkeit** auswählen.

Auf der rechten Seite

3. **Tippen** unter PHYSISCH UND MOTORISCH auswählen.
4. **AssistiveTouch** auswählen
5. **AssistiveTouch** AKTIVIEREN.


 Die Augensteuerung ist nun aktiviert.

Es erscheint der Zeiger, der anzeigt, wohin Ihr Blick gerichtet ist. Das AssistiveTouch-Menüfeld wird auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt.

 Sollten Sie aufgefordert werden, das Menü der obersten Ebene anzupassen, wählen Sie **Abbrechen**.

6. Verschieben Sie das AssistiveTouch-Menüfeld in das obere Drittel des Bildschirms auf der rechten Seite.

5.4.3 Anpassen des AssistiveTouch-Menüs

1. **Einstellungen** auswählen  (in iPadOS).

Auf der linken Seite

2. **Bedienungshilfen** auswählen.

Auf der rechten Seite

3. **Tippen** unter PHYSISCH UND MOTORISCH auswählen.
4. **AssistiveTouch** auswählen.
5. Das „**Hauptmenü anpassen**“ auswählen
6. **+** auswählen, um die Anzahl der Symbole auf 8 zu ändern.
7. **Mitteilungszentrale** auswählen.
8. Zum unteren Ende der Liste Wischen.
9. **Verweilen anhalten / fortsetzen** auswählen.
10. Zum Schließen der Liste tippen Sie an eine beliebige Stelle außerhalb der Liste.
11. Betätigen Sie das Feld **Gesten**.
12. Wischen Sie zu **Menü bewegen**.
13. **Menü bewegen** auswählen.
14. Zum Schließen der Liste tippen Sie an eine beliebige Stelle außerhalb der Liste.
15. Fahren Sie mit der Bearbeitung der Menüsymbole fort, bis Ihr Menü dieser Darstellung entspricht:




AssistiveTouch-Menü für TD Talk



AssistiveTouch-Menü für TD Snap

5.4.4 Konfiguration von Verweilsteuerung

1. **Bedienungshilfen** auswählen  (in iPadOS).

Auf der linken Seite

2. **Zugänglichkeit** auswählen.

Auf der rechten Seite

3. **Tippen** unter PHYSISCH UND MOTORISCH auswählen.
4. **AssistiveTouch** auswählen.
- 5.
6. Zu **Verweilsteuerung** wischen
7. **Verweilsteuerung** AKTIVIEREN.
8. Nach unten streichen.
9. – (Minus-Zeichen) neben **Sekunden** auswählen, um die Verweildauer auf 1,5 Sekunden zu ändern.



Die Einstellung der Verweildauer soll den Einstieg erleichtern. Um sie Ihren Bedürfnissen anzupassen, können Sie die Verweildauer später wieder ändern.

10. Streichen Sie von der unteren Mitte des Bildschirms nach oben, um zum **Home-Bildschirm** zu gelangen.

5.4.5 Aktivieren und Entsperren des iPads

Ihr iPad wird automatisch aktiviert, sobald die Augensteuerung Ihre Augen erkennt. Entsperren Sie das iPad, indem Sie das AssistiveTouch-Feld und dann „Home“ auswählen.

Jetzt testen:

1. Drücken Sie den Netzschalter des iPad-Geräts (Position 6 in *Abbildung 3.1 Vorderseite und rechte Seite*), um das iPad zu sperren.
2. Richten Sie Ihren Blick für einige Augenblicke auf den Bildschirm.
3. Das iPad wird aktiviert und der Sperrbildschirm wird angezeigt.
4. Tippen Sie auf das **AssistiveTouch-Menüfeld** oder verwenden Sie Ihre Augen, um es auszuwählen.
5. **Home** auswählen.



Sollten Sie an zusätzlicher Sicherheit für Ihr Gerät interessiert sein, empfehlen wir die Verwendung von Face ID. Mithilfe von Face ID können Sie Ihr Gerät entsperren, ohne jedes Mal ein Passwort eingeben zu müssen.

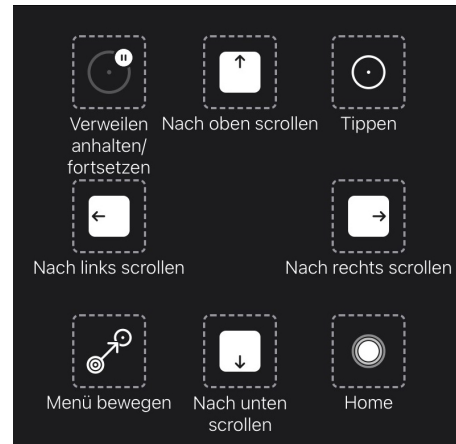
Richten Sie Face ID unter iPadOS-Einstellungen > Face ID & Code ein.

5.5 Verwendung von Apps mit AssistiveTouch (falls vorhanden)

Sobald Sie bereit sind, über Ihre Kommunikationssoftware hinauszugehen, können Sie mit AssistiveTouch auf die anderen Apps auf Ihrem iPad zugreifen. Da sich die AssistiveTouch-Einstellungen für die Augensteuerung und das Verhalten von denen in Ihrer Kommunikationssoftware unterscheiden, müssen Sie möglicherweise Anpassungen in den iPad OS-Einstellungen vornehmen.



AssistiveTouch-Menü für TD Talk



AssistiveTouch-Menü für TD Snap

Beim AssistiveTouch-Menü handelt es sich um ein mit der Augensteuerung zugängliches Navigationstool, mit dem Sie tippen, wischen, die Lautstärke einstellen, zwischen Apps wechseln und vieles mehr können.




Werfen Sie unbedingt einen Blick auf die Trainingskarten zur Verbesserung der Augensteuerung, falls Sie Probleme bei der Verwendung von AssistiveTouch haben.


5.5.1 Zugriff auf das AssistiveTouch-Menü


TD Talk

1. Fixieren Sie den Blick unter dem Bildschirm bzw. in der Mitte der Augensteuerung.

Das Feld  (AssistiveTouch) erscheint unten im mittleren Bereich des Bildschirms.

2. Wählen Sie das Feld  (AssistiveTouch) aus, um AssistiveTouch zu aktivieren.


Das Feld  (AssistiveTouch) erscheint auf dem Bildschirm.


3. Wählen Sie das Feld  (AssistiveTouch) aus, um das AssistiveTouch-Menü zu öffnen.



TD Snap

1. Wählen Sie das Feld **Übersicht** in der Werkzeugleiste.
2. Wählen Sie das Feld **Gaze Interaction (iOS)** aus.
3. Wählen Sie das Feld **AssistiveTouch starten** aus.

Das Feld  (AssistiveTouch) erscheint auf dem Bildschirm.

4. Wählen Sie das Feld  (AssistiveTouch) aus, um das AssistiveTouch-Menü zu öffnen.



5.5.2 Bei Bedarf eine Pause einlegen

Pausieren Sie die Augensteuerung, um zu lesen oder sich auszuruhen, und setzen Sie anschließend die Augensteuerung fort, sobald Sie es wünschen.

1. Zugriff auf das AssistiveTouch-Menü.
Weitere Informationen finden Sie unter *5.5.1 Zugriff auf das AssistiveTouch-Menü*.
2. Wählen Sie das Feld **Verweilen „anhalten“** aus, um die Augensteuerung zu pausieren.



Zur Fortsetzung der Augensteuerung wiederholen Sie die Schritte.

5.5.3 Das iPad mit den Augen benutzen

Die Funktionen Tippen und Scrollen sind im AssistiveTouch-Menü auf der obersten Ebene verfügbar. Außerdem finden Sie im AssistiveTouch-Menü unter „Eigene“ weitere Berührungsgesten wie Halten und Ziehen, Langes Drücken und Doppeltippen.

Zum Scrollen

1. Auf das AssistiveTouch-Menü zugreifen.
Weitere Informationen finden Sie unter *5.5.1 Zugriff auf das AssistiveTouch-Menü*.
2. Abhängig von der Kommunikationssoftware:
 - Für TD Talk:
 - a. Wählen Sie im AssistiveTouch-Menü das Feld mit der **Scrollrichtung**
 - b. Wählen Sie die **Scrollrichtung** aus.
 - c. Positionieren Sie den Zeiger in dem Bereich des Bildschirms, in dem Sie scrollen möchten.
 - Für TD Snap:
 - a. Wählen Sie im AssistiveTouch-Menü das Feld **Scrollrichtung**.
 - b. Positionieren Sie den Zeiger in dem Bereich des Bildschirms, in dem Sie scrollen möchten.

AssistiveTouch kehrt zu Tippen zurück, sobald Sie eine andere Aktion wie Anhalten oder Scrollen ausführen. Sie können den Vorgang, auf den sie zurückfällt, ändern oder ihn ganz entfernen:

iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfen > Tippen > AssistiveTouch > Fallback-Aktion.

5.5.4 Verschieben des AssistiveTouch-Feldes

Unter Umständen müssen Sie das AssistiveTouch-Feld auf dem Bildschirm verschieben.

1. Auf das AssistiveTouch-Menü zugreifen.
Weitere Informationen finden Sie unter *5.5.1 Zugriff auf das AssistiveTouch-Menü*.
2. Wählen Sie im AssistiveTouch-Menü das **Menü Bewegen** aus
3. Halten Sie den Blick an der Stelle des Bildschirms gerichtet, an dem Sie das AssistiveTouch-Menüfeld platzieren möchten.

5.5.5 Auswahl geeigneter Apps

Bitte stellen Sie sich diese Fragen, wenn Sie Apps für die Nutzung mit der Augensteuerung in Betracht ziehen.

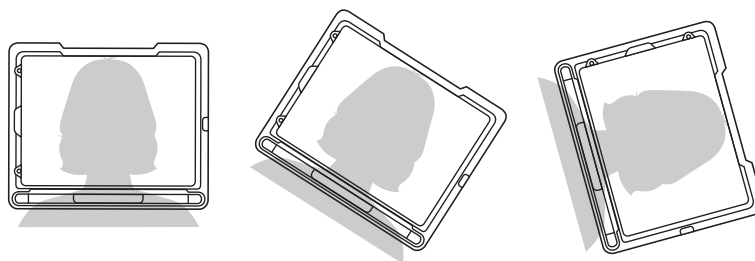
- Besitzen Sie die erforderlichen Fähigkeiten (z. B. Tippen, Scrollen, langes Drücken), um die App zu nutzen?
- Sollten Sie nicht über die erforderlichen Fähigkeiten verfügen, ist die App dann eine gute Möglichkeit, diese zu üben und Fähigkeiten aufzubauen?
- Ist die Anwendung von großem Interesse? Ist man motiviert, ist man eher bereit, sich anzustrengen und durchzuhalten, wenn man versucht, auf schwierige Anwendungen zuzugreifen.
- Gibt es Einstellungen im iPad OS oder TD CoPilot, die dabei helfen können, die App mit der Augensteuerung zugänglicher zu machen? Weitere Informationen finden Sie unter *A4.4 Verfeinerung der Augensteuerung, Seite 37*.
- Lassen sich die Einstellungen innerhalb der App an Ihre aktuellen Fähigkeiten anpassen? Dies könnte den Wechsel vom Hoch- zum Querformat, die Änderung der Reaktionszeit oder der Timeout-Einstellungen in Spielen, das Ersetzen komplexer Aufgaben (Auswählen und Ziehen) durch einfachere Aufgaben (Auswählen) oder die Anzeige von weniger Auswahlmöglichkeiten auf dem Bildschirm bedeuten.

5.6 Verwendung von Augensteuerung

TD Pilot arbeiten präzise, unabhängig von Brille, Kontaktlinsen, Augenfarbe oder den Lichtverhältnissen. Augensteuerung ermöglicht es Ihnen, das iPad mithilfe von AssistiveTouch-Anwendungen mit den Augen zu steuern. Mithilfe von AssistiveTouch können Sie mit Anwendungen interagieren und das Augensteuerungs-Erlebnis durch eine Reihe von Einstellungen verbessern

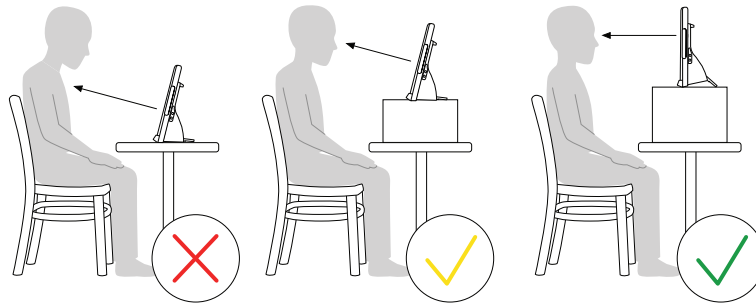
5.6.1 Positionierung

Bereiten Sie den Benutzer auf den Einsatz der Augensteuerung vor, indem Sie ihn bequem positionieren. Falls sie/er eine Brille trägt, vergewissern Sie sich, dass sie diese auch wirklich tragen und dass die Gläser sauber sind.



Positionieren Sie das TD Pilot auf Ihrem Halterungssystem oder auf einer stabilen Unterlage vor dem Benutzer in Augenhöhe oder leicht darunter in einem Abstand von etwa 65 cm.

Sollte der Kopf nach links oder rechts geneigt sein, neigen Sie das TD Pilot entsprechend. Entscheidend ist, dass der Winkel der Bildschirmoberfläche dem Winkel des Gesichts des Benutzers entspricht.

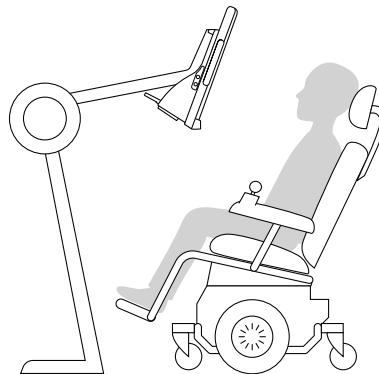


Bei den meisten Benutzern, die an einem Tisch oder Schreibtisch sitzen, muss das TD Pilot höher als die Tischoberfläche positioniert werden.

Eventuell müssen Sie die Position des Geräts während der Kalibrierungsschritte verfeinern, siehe *.6.1 Kalibrierung* .



Die Position des Geräts sollte stets so angepasst sein, dass sie angenehm für den Benutzer ist, und nicht umgekehrt.



Ein Halterungssystem bietet die beste Option für eine genaue Positionierung des Geräts, die sich im Laufe des Tages leicht anpassen lässt. Es sind verschiedene Optionen erhältlich, darunter Ständer, Tischhalterungen und Rollstuhlhalterungen. Besuchen Sie www.TobiiDynavox.com oder kontaktieren Sie ihren lokalen Tobii Dynavox-Partner.

5.6.2 Tipps zur Nutzung unter freiem Himmel

Es folgen nun einige Tipps zur Verbesserung der Leistung der Augensteuerung bei Verwendung unter freiem Himmel, insbesondere bei hellem Sonnenlicht

- Aufgrund von Umgebungsänderungen, wie z. B. wechselndem Licht oder dem Wechsel von drinnen nach draußen, kann es von Vorteil sein, die Kalibrierung zu verschiedenen Tageszeiten zu wiederholen.
- Tragen Sie eine Baseballkappe oder ähnliches, um die Augen zu beschatten. Auf diese Weise wird die Leistung der Augensteuerung erheblich verbessert.
- Um möglichst gute Ergebnisse mit der Augensteuerung zu erzielen, sollten Sie direkte Sonneneinstrahlung auf die Augensteuerung vermeiden.



Das Aufstellen des TD Pilot in direktem Sonnenlicht an einem heißen Tag kann zu einer Überhitzung des Geräts führen.

5.6.3 Trackingbereich

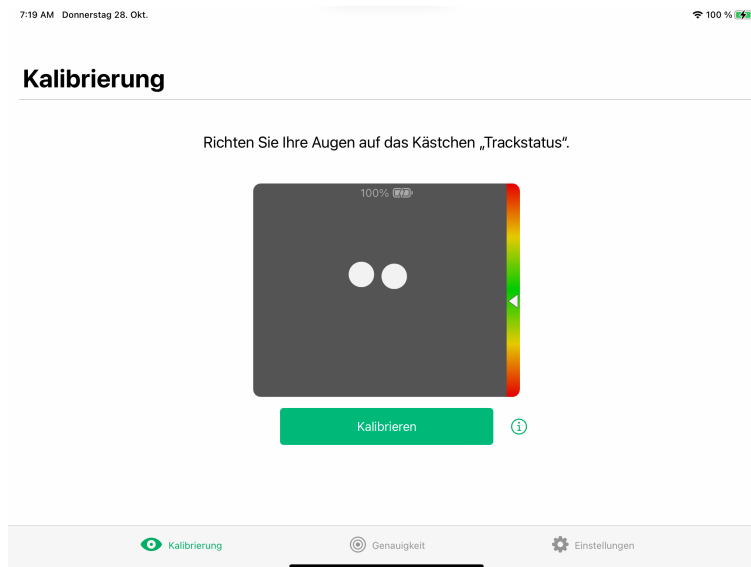
Das TD Pilot erlaubt eine große Bewegungsfreiheit des Kopfes. Nachdem das TD Pilot korrekt kalibriert und vor dem Benutzer positioniert wurde, sind keine weiteren Anpassungen mehr erforderlich.

Das TD Pilot erzeugt einen der größten Trackingbereiche auf dem Markt mit den Abmessungen 30 cm × 20 cm × 20 cm (Breite × Höhe × Tiefe). Der Trackingbereich ist ein unsichtbarer Bereich, der sich in einem Abstand von etwa 60 cm gerade vor dem Zentrum des Bildschirms befindet.


Bei 70 cm Abstand gestattet das TD Pilot eine seitliche Bewegungsfreiheit des Kopfes in einem Bereich von ca. 35 × 30 cm. Weitere Informationen finden Sie unter *Anhang D Technische Daten, Seite 43*.

Damit das Augensteuerung einwandfrei funktioniert, muss sich zu jedem Zeitpunkt mindestens ein Auge des Benutzers im Trackingbereich befinden.

5.6.4 Trackstatus



Die Funktion **Trackstatus** wird verwendet, um zu prüfen, ob der Nutzer die richtige Position vor dem Bildschirm eingenommen hat.

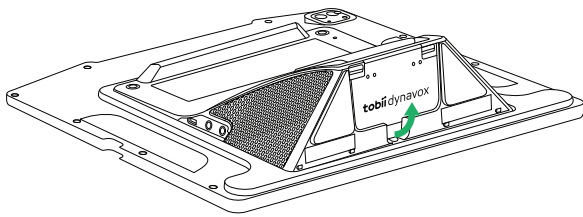
- Die Augendarstellung, die zwei (2) weißen Punkte zeigen die Augen des Benutzers und ihre Position vor dem Bildschirm. Die optimale Position der Augendarstellung ist in der Mitte des schwarzen Bereichs.
 - Der farbig gefüllte Balken mit dem Pfeil auf der rechten Seite steht für die Entfernung des Nutzers vom Bildschirm.
 - Wenn der weiße Pfeil sich in der Mitte des grünen Balkenbereichs befindet, hat der Nutzer den optimalen Abstand vom Bildschirm.
 - Wenn der Pfeil sich im unteren Bereich des Balkens befindet, sollte sich der Nutzer näher zum Bildschirm hin bewegen.
 - Wenn der Pfeil sich im oberen Bereich des Geräts befindet, sollte sich der Benutzer weiter vom Bildschirm weg bewegen.
1. Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten des Zugriffs auf den Trackstatus aus:
 - Das **Track-Status**-Feld auswählen, Position 13 in Abbildung 3.2 Hintere Seite und linke Seite , auf dem Gerät
 - Öffnen Sie die TD CoPilot App, indem Sie das TD CoPilot  Symbol auswählen.
 2. Bringen Sie den Nutzer in die richtige Position.

5.7 Einsatz des verstellbaren Aufstellfußes

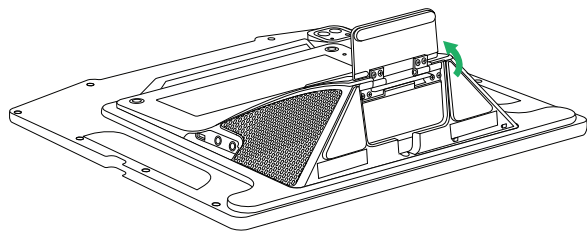
Das TD Pilot hat einen verstellbaren Aufstellfuß, mit dem der Benutzer das TD Pilot in die optimale Position für Augensteuerung bringen kann.

Wenn Sie den verstellbaren Aufstellfuß verwenden möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Den verstellbaren Aufstellfuß aus seiner Position an der Unterseite des Geräts herausklappen.



Einzuklappen ist der verstellbare Aufstellfuß unter der Unterseite des Geräts.



Den verstellbaren Aufstellfuß in die gewünschte Position drehen.

2. Wählen Sie aus, in welcher Position der verstellbare Aufstellfuß positioniert werden soll.

Das TD Pilot in aufrechter Stellung bringen.

Den Winkel des verstellbaren Aufstellfußes so einstellen, dass das TD Pilot gut auf den Benutzer ausgerichtet ist.

5.8 Das Partnerfenster verwenden

Das Partnerfenster gibt das Mitteilungsfenster in TD Talk and TD Snap oder TD Snap wieder. Wenn der Benutzer den Inhalt des Mitteilungsfensters nicht preisgeben möchte, kann er/sie das Partnerfenster von TD Talk and TD Snap oder TD Snap ein- bzw. ausschalten.

Darüber hinaus gibt es weitere Optionen für die Partnerfenster, die ein- und ausgeschaltet werden können, wie z. B. die Optionen zum Anzeigen von Text beim Sprechen und zum Hinzufügen von Punkten beim Tippen.

5.9 Lautstärkeregelung

Zum Einstellen der Lautstärke verwenden Sie die Tasten „Lauter“ und „Leiser“ auf dem iPadOS-Gerät.



Sie können die Lautstärkeregelung auch in der Kommunikationssoftware der Tobii Dynamox vornehmen.



Bei TD Talk muss der Benutzer die Lautstärkeregler im Control Center des iPadOS verwenden.

6 TD CoPilot

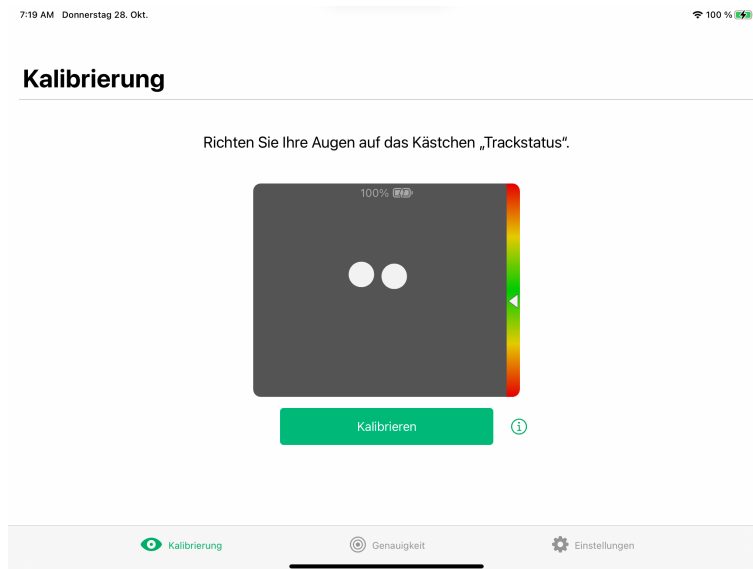
Mit der TD CoPilot-Software können Sie die Augensteuerung kalibrieren, die Kalibrierungseinstellungen festlegen, den Ladestand des Akkus vom TD Pilot Base überprüfen usw.

Um auf TD CoPilot zuzugreifen, führen Sie die folgenden Schritte durch:

1. Die TD CoPilot App  auswählen.
2. TD CoPilot wird geöffnet.

6.1 Kalibrierung

Die Augensteuerung im TD Pilot können Sie hier kalibrieren.

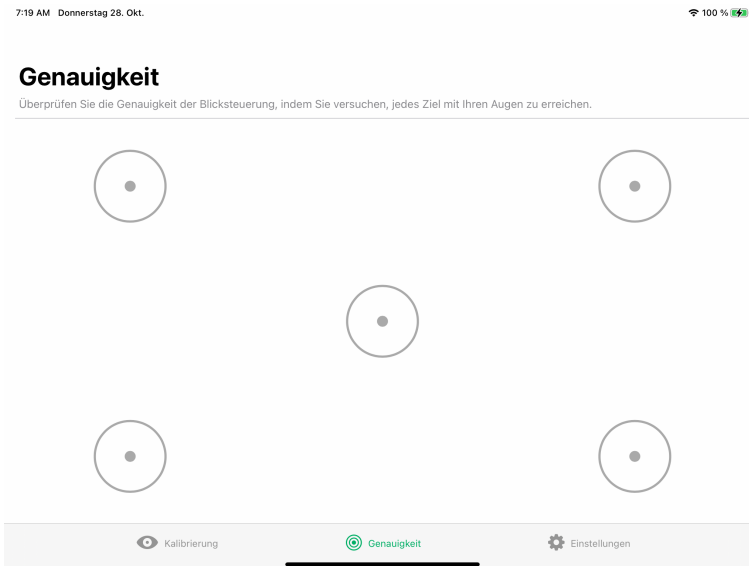


6.1.1 Kalibrierung starten

1. Öffnen Sie die App **TD CoPilot**.
2. Achten Sie darauf, dass sich der Benutzer richtig vor dem -Gerät steht.
Weitere Informationen zur Positionierung, siehe [5.6.1 Positionierung, Seite 24](#) und [5.6.4 Trackstatus, Seite 26](#).
3. Wählen Sie die Schaltfläche **Testen und Kalibrierung** aus.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

6.2 Genauigkeit

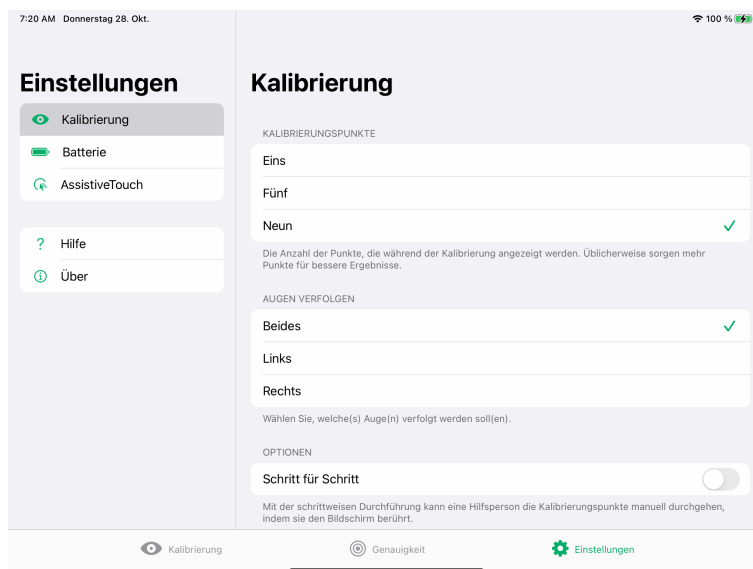
Auf der Seite „Genauigkeit“ kann die Kalibrierung mithilfe im Vorhinein festgelegter Punkte auf dem Bildschirm getestet werden, um festzustellen, ob der Nutzer die Augensteuerung neu kalibrieren muss.



Richten Sie Ihren Blick auf jeden der eingekreisten Punkte auf dem Bildschirm um festzustellen, wie präzise die Augensteuerung in diesem Bereich ist.

6.3 Einstellungen

6.3.1 Kalibrierung



KALIBRIERUNGSPUNKTE

Legen Sie fest, wie viele Ziele zur Kalibrierung der Augensteuerung eingesetzt werden sollen. Je mehr Kalibrierungspunkte verwendet werden, umso besser wird das Kalibrierungsergebnis sein:

1. Öffnen Sie die App **TD CoPilot**.
2. Das Feld **Einstellungen** auswählen.
3. **KALIBRIERUNGSPUNKTE** auswählen:
 - **Eins**
 - **Fünf**
 - **Neun (Standardeinstellung)**

AUGEN VERFOLGEN

Bestimmen Sie, welche(s) Auge(n) die Augensteuerung verfolgen soll:

1. Öffnen Sie die App **TD CoPilot**.
2. Das Feld **Einstellungen** auswählen.
3. **AUGEN VERFOLGEN** auswählen:
 - **Beide** — Die Augensteuerung wird beide Augen verfolgen (Dies erzielt die beste Leistung) (**Standardeinstellung**)
 - **Links** — Die Augensteuerung wird nur das linke Auge verfolgen.
 - **Rechts** — Die Augensteuerung wird nur das rechte Auge verfolgen.

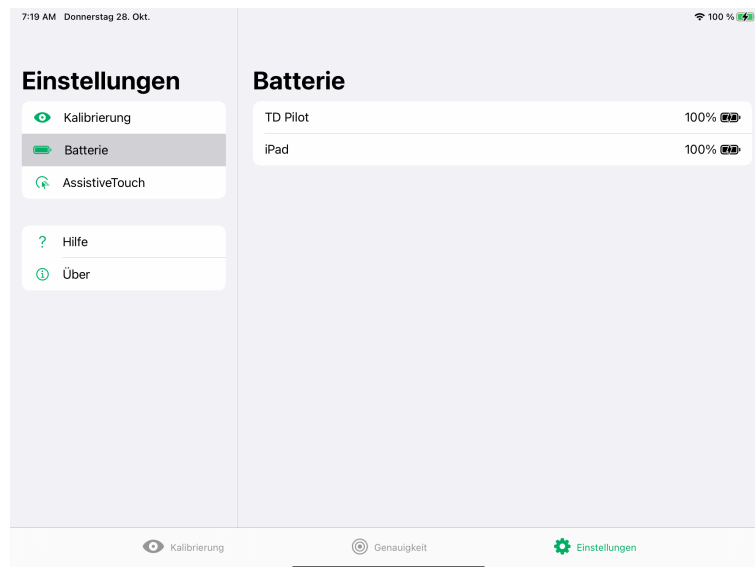
OPTIONEN

Es können weitere Funktionen aktiviert werden:

1. Öffnen Sie die App **TD CoPilot**.
2. Das Feld **Einstellungen** auswählen.
3. Unter **OPTIONEN** auswählen:
 - **Schritt-für-Schritt** — **Schritt-für-Schritt** aktivieren, um die Schritt-für-Schritt-Kalibrierung zu verwenden. Mit der schrittweisen Durchführung kann eine Hilfsperson die Kalibrierungspunkte manuell durchgehen, indem sie den Bildschirm berührt. (**Die Standardeinstellung ist AUS**)

6.3.2

Batterie



So sehen Sie den TD Pilot-Akkustand:

1. Öffnen Sie die App **TD CoPilot**.
2. Wählen Sie das Feld **Einstellungen** aus.

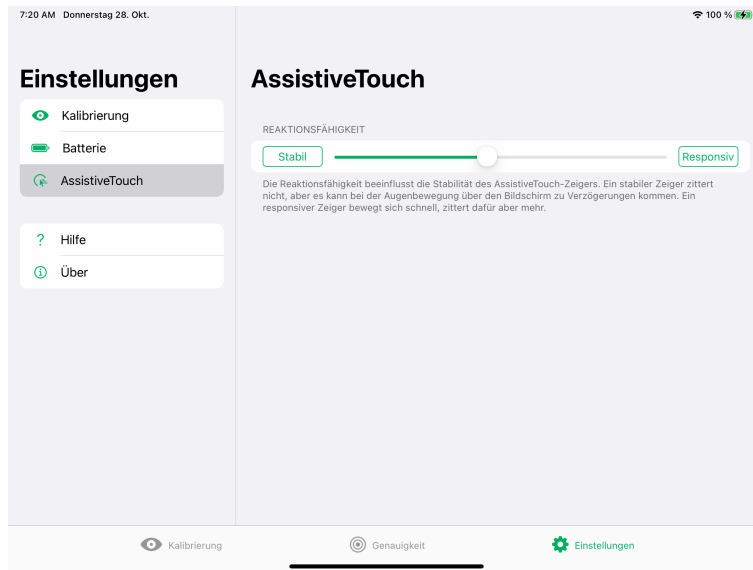
3. Batterie auswählen



Der Akku des iPad kann auch oben rechts auf dem iPad (oder in einem Widget) angezeigt werden.

6.3.3

Assistive Touch

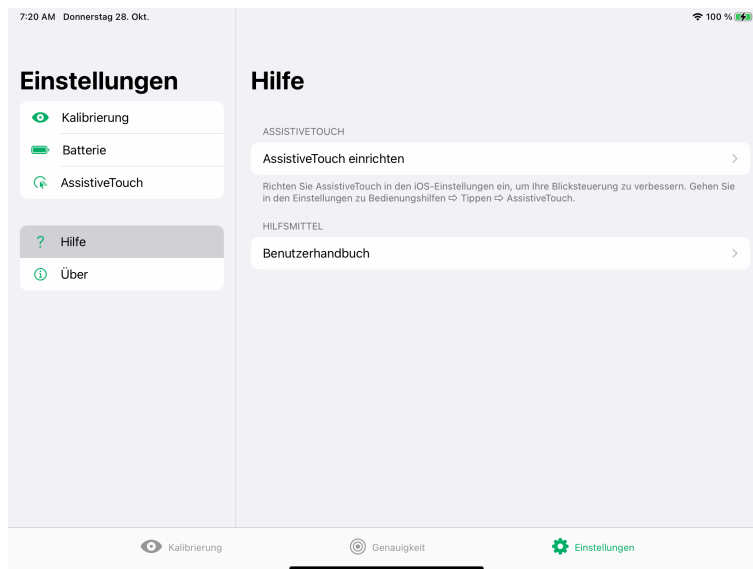


REAKTIONSFÄHIGKEIT

Die Reaktionsfähigkeit wirkt sich auf die Stabilität des AssistiveTouch-Zeigers aus. Bei einem stabilen Zeiger ist das Wackeln geringer, er kann jedoch bei der Bewegung der Augen über den Bildschirm verzögert werden. Ein responsiver Zeiger bewegt sich schnell, weist jedoch mehr Wackler auf.

1. Öffnen Sie die App **TD CoPilot**.
2. Wählen Sie das Feld **Einstellungen** aus.
3. **Assistive Touch** auswählen
4. Wählen Sie die Felder **Stabil** oder **Responsiv**, um den Wert der **REAKTIONSFÄHIGKEIT** zwischen **Stabil** und **Responsiv** einzustellen.

6.3.4 Hilfe ?



Auf dieser Seite finden Sie Informationen darüber, wie Sie das Erlebnis der Augensteuerung optimieren können und wo Sie das Benutzerhandbuch finden.

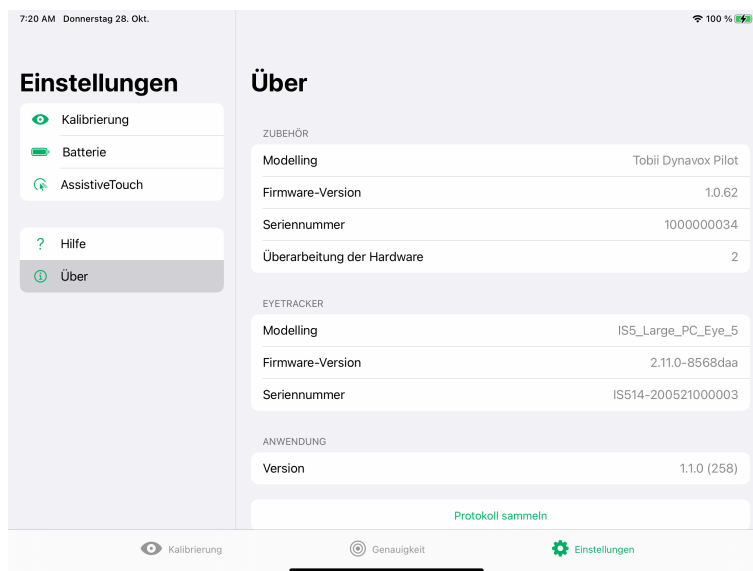
ASSISTIVETOUCH

- Wählen Sie das Feld **AssistiveTouch einrichten**, um zu den iPadOS-Einstellungen zu gelangen.

HILFSMITTEL

- Wählen Sie das Feld **Benutzerhandbuch**, um das Benutzerhandbuch als PDF-Datei auf dem iPadOS-Gerät zu öffnen.

6.3.5 Über ⓘ



Hier erhalten Sie detaillierte Informationen über das TD Pilot und die Augensteuerung:

1. Öffnen Sie die App **TD CoPilot**.
2. Wählen Sie das Feld **Einstellungen** aus.
3. Wählen Sie **Über** aus.

Zum Sammeln der Protokolle für den TD Pilot und die Augensteuerung:

1. Öffnen Sie die App **TD CoPilot**.
2. Wählen Sie das Feld **Einstellungen** aus.
3. Wählen Sie **Über** aus.
4. Das Feld **Protokolle sammeln** auswählen.

7 Produktpflege

7.1 Temperatur und Feuchtigkeit

7.1.1 Allgemeine Verwendung – Betriebstemperatur

Das TD Pilot sollte in einer trockenen Umgebung bei Raumtemperatur verwendet werden. Es werden die folgenden Temperatur- und Feuchtigkeitsbereiche empfohlen:

- Umgebungstemperatur: 0°C bis 35°C
- Feuchtigkeit: 10% to 95% @40°C (Kein Kondenswasser auf dem Gerät)
- Atmosphärischer Druck: 70 kPa –106 kPa (525 mmHg – 795 mmHg)

7.1.2 Transport und Lagerung

Für Transport und Lagerung des Geräts werden die folgenden Temperatur- und Feuchtigkeitsbereiche empfohlen:

- Temperatur: -20°C bis 45°C
- Feuchtigkeit: 10% to 95% @40°C (Kein Kondenswasser auf dem Gerät)
- Atmosphärischer Druck: 70 kPa –106 kPa (375 mmHg – 795 mmHg)

Das TD Pilot ist weder wasserdicht noch wasserbeständig. Das Gerät darf nicht in Umgebungen mit übermäßiger Feuchtigkeit oder in Feucht- bzw. Nassbereichen aufbewahrt werden. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten auf dem Gerät vergossen werden, insbesondere in nicht von I/O-Blenden geschützten Anschlussbereichen.

Das Gerät entspricht den Anforderungen der IP-Schutzart 53.



Die IP-Schutzart gilt nur für das Gerät, mit angebrachten I/O-Blenden. Der Betrieb mit Netzteil ist hiervon ausgenommen.

7.2 Das TD Pilot reinigen

1. Fahren Sie Ihr Gerät vor der Reinigung vollständig herunter.
2. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
3. Entfernen Sie alle Kabel.
4. Sämtliche Außenflächen mit einem 70-prozentigen Isopropylalkoholtuch, einem 75-prozentigen Ethylalkoholtuch oder einem Clorox-Desinfektionstuch zur Infektionskontrolle abwischen.
5. Lassen Sie das Gerät von selber trocknen.
6. Das mitgelieferte Zubehör muss in der gleichen Weise desinfiziert werden.
7. Wenn nach der Reinigung Schlieren zurückbleiben, polieren Sie den Bildschirm mit einem weichen, trockenen Tuch.
8. Entsorgen Sie benutzte Reinigungsmaterialien sachgemäß.



Richten Sie keine Sprays direkt auf das Gerät, da unerwünschte Feuchtigkeit darin eindringen kann.

7.3 Platzierung

Verwenden Sie ausschließlich die von Ihrem Fach- oder Vertriebshändler empfohlenen Halterungen. Stellen Sie sicher, dass diese korrekt und der Anleitung entsprechend montiert und fixiert werden. Setzen Sie das Gerät nicht auf instabilen oder unebenen Oberflächen ein.

7.4 Transport des TD Pilot

Trennen Sie alle Kabel vom TD Pilot, wenn Sie das Gerät tragen.

Wenn Sie das Gerät zu Reparatur- oder Versandzwecken bzw. auf Reisen transportieren, bewahren Sie es in der Originalverpackung auf, und stellen Sie sicher, dass das TD Pilot-Gerät eingeschaltet ist.



Wir empfehlen, die Originalverpackung des TD Pilot aufzubewahren.

Sollte das Gerät in Garantiefällen oder zur Reparatur an Tobii Dynavox zurückgesendet werden, wird darum gebeten, die Originalverpackung (oder eine gleichartige Verpackung) für den Versand zu verwenden. Bei den meisten Transportunternehmen muss das Gerät von einer mindestens 5 cm dicken Schicht Verpackungsmaterial umgeben sein.

Hinweis: Aufgrund von Bestimmungen der Joint Commission muss jegliches Verpackungsmaterial entsorgt werden, z. B. auch an Tobii Dynavox versendete Verpackungen.

7.5 Akkus entsorgen

Die Akkus dürfen nicht mit normalen Haushalts- oder Büroabfällen entsorgt werden. Richten Sie sich beim Entsorgen der Akkus nach den jeweils geltenden Bestimmungen.

7.6 Das TD Pilot entsorgen

Das TD Pilot darf nicht mit normalen Haushalts- oder Büroabfällen entsorgt werden. Richten Sie sich beim Entsorgen nach den geltenden Bestimmungen für elektrische und elektronische Geräte.

Anhang A Kundendienst, Garantie, Schulungsressourcen und Fehlerbehebung

A1 Kundendienst

Wenn Sie technische Hilfestellung benötigen, wenden Sie sich an Ihren Händler oder die Kundendienstabteilung von Tobii Dynavox. Damit Ihnen so schnell wie möglich geholfen werden kann, sollten Sie Ihr TD Pilot bereithalten und nach Möglichkeit über eine Internetverbindung verfügen. Halten Sie außerdem die Seriennummer Ihres Gerätes bereit. Diese finden Sie auf dem verstellbaren Ständer auf der TD Pilot Base.

Bitte besuchen Sie für weitere Produktinformationen und Hilfestellungen die Webseite von Tobii Dynavox auf www.tobiidynavox.com.

A2 Garantie

Bitte lesen Sie das Manufacturer's Warranty in der Packung enthaltene Informationsblatt.



Gemeinsam mit iPads gekaufte TD Pilot-Geräte fallen nicht unter diese Herstellergarantie.



Tobii Dynavox garantiert nicht, dass die Software des TD Pilot Ihren Anforderungen entspricht, dass sie unterbrechungs- oder fehlerfrei genutzt werden kann oder dass alle Softwarefehler behoben werden.



Tobii Dynavox garantiert nicht, dass das TD Pilot den Anforderungen der Kunden genügt, dass der Betrieb des TD Pilot unterbrechungsfrei verläuft oder dass das TD Pilot frei von Fehlern und Defekten ist. Der Kunde ist sich dessen bewusst, dass das TD Pilot nicht für jeden Menschen und nicht bei allen Lichtverhältnissen funktioniert.

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Ein Garantieanspruch besteht nur dann, wenn das Gerät den Vorgaben im Benutzerhandbuch gemäß verwendet wird. Durch eine Demontage des TD Pilot erlöschen sämtliche Garantieansprüche.



Wir empfehlen, die Originalverpackung des TD Pilot aufzubewahren.

Sollte das Gerät in Garantiefällen oder zur Reparatur an Tobii Dynavox zurückgesendet werden, wird darum gebeten, die Originalverpackung (oder eine gleichartige Verpackung) für den Versand zu verwenden. Bei den meisten Transportunternehmen muss das Gerät von einer mindestens 5 cm dicken Schicht Verpackungsmaterial umgeben sein.

Hinweis: Aufgrund von Bestimmungen der Joint Commission muss jegliches Verpackungsmaterial entsorgt werden, z. B. auch an Tobii Dynavox versendete Verpackungen.

A3 Schulungsressourcen



Zur sicheren und effektiven Nutzung der wichtigsten Betriebsfunktionen der TD Pilot ist keine besondere Schulung erforderlich.

Tobii Dynavox bietet zahlreiche Schulungsressourcen für die TD Pilot und ähnliche Kommunikationslösungen an. Diese finden Sie auf der Webseite von Tobii Dynavox unter www.tobiidynavox.com, z. B. auch Handbücher für die ersten Schritte mit dem Produkt, Webinare und Software-Lernkarten. Die TD Pilot-Startanleitung und die Software-Lernkarten sind im Lieferumfang des TD Pilot-Geräts enthalten.

A4 Anleitung zur Fehlerbehebung

A4.1 Wenn sich das TD Pilot nicht einschalten lässt

Schließen Sie die Stromversorgung an und warten Sie ein paar Minuten, dass sich das Gerät auflädt, bevor Sie es erneut einschalten. Sollte sich das Gerät danach nicht wie vorgesehen einschalten lassen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. Kontaktdaten siehe *A1 Kundendienst*.

A4.2 Wie kann ich einen Neustart des TD Pilot erzwingen?

Halten Sie den Netzschalter des Geräts 10 Sekunden lang gedrückt. Dadurch wird das Gerät in jeder Situation ausgeschaltet. Wenn Sie es wieder einschalten möchten, drücken Sie kurz den Netzschalter. Das Gerät wird dann eingeschaltet und hochgefahren.



Hierdurch wird das iPadOS-Gerät nicht zurückgesetzt; dies muss in einem separaten Schritt erfolgen.

Sollte sich das Gerät danach nicht wie vorgesehen einschalten lassen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. Kontaktdaten siehe *A1 Kundendienst*.

A4.3 Woran erkenne ich, ob die TD Pilot Base mit dem iPadOS-Gerät verbunden ist?



In iPadOS gehen Sie zu: **Einstellungen > Allgemein > Info**.

Sofern das TD Pilot Base-Gerät eingeschaltet und ordnungsgemäß mit dem iPad verbunden ist, sollten Sie Tobii Dynavox Pilot in der Nähe des unteren Bereichs sehen.

A4.4 Verfeinerung der Augensteuerung

Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Verwendung der Augensteuerung mit dem TD Pilot haben, kann Ihnen diese Liste mit häufigen Problemen und Lösungen helfen. Probieren Sie eine oder mehrere der Lösungen aus. Manchmal führt eine Kombination zu einer erfolgreichen Behebung des Problems.

Problem	Lösung
Die Augensteuerung erkennt keine Augen.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass TD Pilot aufgeladen und eingeschaltet ist.• Stellen Sie sicher, dass AssistiveTouch aktiviert ist, siehe <i>5.4.2 Einrichtung von AssistiveTouch, Seite 19</i>.• Stellen Sie sicher, dass das Kabel, das das TD Pilot-Gerät mit dem iPad verbindet, fest eingesteckt ist.• Überprüfen Sie die Positionierung des Geräts und der Person.• Überprüfen Sie die Informationen zur Blendung durch die Brille
Die Genauigkeit ist nicht gut.	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Positionierung des Geräts und der Person und kalibrieren Sie anschließend neu.• Prüfen Sie die Lösungen für die unten aufgeführten Probleme. Möglicherweise trifft mehr als eine zu.
Die Genauigkeit wird mit der Zeit schlechter.	<ul style="list-style-type: none">• Kalibrieren Sie neu. Vergessen Sie nicht, vorher die Positionierung zu prüfen.• Schauen Sie weg oder schließen Sie die Augen für einen Moment, um sich neu zu konzentrieren.• Verringern Sie die Helligkeit des Displays: iPad OS-Einstellungen > Anzeige & Helligkeit• Erhöhen Sie die Textgröße, um textbasierte Ziele größer darzustellen: iPad OS-Einstellungen > Anzeige & Helligkeit > Textgröße• Siehe „Überanstrengung oder Trockenheit der Augen“ unten.
Die Blendung durch die Brille scheint zu stören.	<ul style="list-style-type: none">• Säubern Sie die Brille.• Begrenzen oder eliminieren Sie Licht, das von hinten auf das Gerät fällt.• Wenn der Benutzer eine Gleitsichtbrille trägt, versuchen Sie, das Gerät so zu positionieren, dass der für die Computernutzung vorgesehene Teil der Linse genutzt wird.
Die Zeigerreaktion verzögert sich.	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Einstellung für die Reaktionsfähigkeit: TD CoPilot Einstellungen > AssistiveTouch

Problem	Lösung
Es ist schwierig, die Verweildauer ausreichend lang zu halten.	<ul style="list-style-type: none"> • Verkürzen Sie die Verweildauer: <ul style="list-style-type: none"> – <i>Assistive Touch</i>: iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfen > Tippen > AssistiveTouch > Verweildauer in Sekunden – <i>TD Talk Tastaturtasten</i>: TD Talk > Einstellungen > Tastatur – <i>TD Talk Nicht-Tastaturtasten</i>: TD Talk > Einstellungen > Aktivierung – <i>TD Snap Allgemein</i>: Bearbeiten > Benutzer > Auswahlmethode > Auswahltyp > Verweilzeit – <i>TD Snap für bestimmte Felder</i>: Bearbeiten > Feld(er) auswählen > Auswahlmethode > Benutzereinstellungen abgleichen deaktivieren > Verweilzeit <p> Die Anpassung der Verweildauer in den iPad OS-Einstellungen wirkt sich nur auf AssistiveTouch aus. Die Anpassung der Verweildauer in TD Talk oder TD Snap wirkt sich nur auf Ihre Kommunikationssoftware aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhöhen Sie die Bewegungstoleranz: iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfen > Tippen > AssistiveTouch • Verringern Sie die Einstellung „Reaktionsfähigkeit“: TD CoPilot Einstellungen > AssistiveTouch
Die Auswahl erfolgt zu schnell oder zufällig.	<ul style="list-style-type: none"> • Verlängern Sie die Verweildauer: <ul style="list-style-type: none"> – <i>Assistive Touch</i>: iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfen > Tippen > AssistiveTouch > Verweilzeit in Sekunden – <i>TD Talk Tastaturtasten</i>: TD Talk > Einstellungen > Tastatur – <i>TD Talk Nicht-Tastaturtasten</i>: TD Talk > Einstellungen > Aktivierung – <i>TD Snap Allgemein</i>: Bearbeiten > Benutzer > Auswahlmethode > Auswahltyp > Verweilzeit – <i>TD Snap für bestimmte Felder</i>: Bearbeiten > Feld(er) auswählen > Auswahlmethode > Benutzereinstellungen abgleichen deaktivieren > Verweilzeit <p> Die Anpassung der Verweildauer in den iPad OS-Einstellungen wirkt sich nur auf AssistiveTouch aus. Die Anpassung der Verweildauer in TD Talk oder TD Snap wirkt sich nur auf Ihre Kommunikationssoftware aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verringern Sie die Bewegungstoleranz: iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfen > Tippen > AssistiveTouch
Der Zeiger ist unruhig oder driftet.	<ul style="list-style-type: none"> • Verringern Sie die Einstellung „Reaktionsfähigkeit“: TD CoPilot Einstellungen > AssistiveTouch • Entfernung der Farbe aus dem Zeiger: iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfen > Zeigersteuerung > Farbe • Anpassen der Größe des Zeigers: iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfe > Zeigersteuerung
Der Zeiger ist nicht sichtbar.	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie die Größe und Farbe des Zeigers an, damit er besser zur Geltung kommt: iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfe > Zeigersteuerung
Die AssistiveTouch-Menütaste stört oder lenkt ab.	<ul style="list-style-type: none"> • Verschieben Sie die AssistiveTouch-Menü-Schaltfläche auf dem Bildschirm. • Verringern Sie die Deckkraft der AssistiveTouch-Menü-Schaltfläche im Ruhezustand: iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfen > Tippen > AssistiveTouch
Gefühl von Schwindel, Kopfschmerz oder Übelkeit.	<ul style="list-style-type: none"> • Reduzieren Sie die Helligkeit des Bildschirms: iPad OS-Einstellungen > Anzeige & Helligkeit • Farbe aus dem Zeiger entfernen: iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfe > Zeigersteuerung • Aktivieren Sie die Einstellung „Bewegung reduzieren“: iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfen > Bewegung • Aktivieren Sie die Einstellung Überblenden bevorzugen: iPad OS-Einstellungen > Bedienungshilfen > Bewegung

Problem	Lösung
Ermüdung oder Trockenheit der Augen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Machen Sie Pausen. ● Reduzieren Sie die Helligkeit: iPad OS-Einstellungen > Anzeige & Helligkeit ● Textgröße erhöhen: iPad OS-Einstellungen > Anzeige & Helligkeit > Textgröße ● Wenden Sie sich an einen Arzt.
Die Augen bewegen sich nicht zusammen (Schielen).	<ul style="list-style-type: none"> ● Identifizieren Sie das stärkere Auge und kalibrieren Sie nur mit diesem Auge. ● Wenden Sie sich an einen Arzt.
Unwillkürliche Augenbewegungen (Nystagmus).	<ul style="list-style-type: none"> ● Positionieren Sie das Gerät neu, um zu sehen, ob es einen Bereich im Gesichtsfeld gibt, in dem die Nystagmusbewegung abnimmt.

Anhang B Zertifizierungsinformationen



Das TD Pilot trägt das CE-Zeichen und ist damit gemäß der EU-Richtlinien zu notwendigen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen zertifiziert.

B1 FCC-Bestimmungen

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Das Gerät darf unter den beiden folgenden Bedingungen genutzt werden: (1) Dieses Gerät darf keine Störeinwirkungen verursachen und (2) dieses Gerät muss externen Störeinwirkungen widerstehen können. Dazu zählen auch Störeinwirkungen, die sich in unerwünschter Weise auf den Betrieb auswirken.



Durch vorgenommene Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Tobii Dynavox genehmigt wurden, kann der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Geräts gemäß den FCC-Bestimmungen verlieren.

B1.1 P15B Ausrüstung

Diese Ausrüstung wurde unter Berücksichtigung der Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen getestet und zugelassen. Diese Grenzwerte bieten einen ausreichenden Schutz gegenüber Störeinwirkungen bei einer Installation im Wohnbereich. Diese Ausrüstung erzeugt, nutzt und sendet potenziell Hochfrequenzenergie aus, die Störungen bei Funkübertragungen verursachen kann, wenn das Gerät nicht gemäß den Vorgaben im Benutzerhandbuch installiert und verwendet wird.

Störeinwirkungen in bestimmten Installationen können jedoch nicht prinzipiell ausgeschlossen werden. Wenn diese Ausrüstung Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, die sich durch Aus- und Einschalten des Geräts feststellen lassen, sollte der Benutzer die Störeinwirkungen auf folgende Weise beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder ändern Sie deren Position.
- Verstärken Sie die Trennung zwischen Gerät und Empfänger.
- Verbinden Sie das Gerät mit einer anderen Steckdose, sodass nicht derselbe Stromkreis wie für den Empfänger genutzt wird.
- Wenden Sie sich zwecks Hilfestellung an Fachpersonal für Radio- und Fernstechnik.

B1.2 Mobile Geräte

FCC-Bestimmung für Belastung durch Hochfrequenzstrahlung:

1. Dieser Sender darf nicht zusammen mit anderen Antennen oder Sendern aufgestellt oder betrieben werden.
2. Diese Ausrüstung entspricht den FCC-Grenzwerten für Hochfrequenzstrahlung, die für nicht kontrollierte Umgebungen festgelegt wurden. Dieses Gerät wurde für typische mobile Bedienung getestet, mit direktem Kontakt zwischen Gerät und menschlichem Körper. Zur Einhaltung der FCC-Anforderungen für die Belastung durch Hochfrequenzstrahlung vermeiden Sie während des Sendebetriebs direkten Kontakt mit der Senderantenne.

B2 CE-Bestimmungen

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen bezüglich elektromagnetischer Verträglichkeit, den wesentlichen Schutzanforderungen der Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit (Electromagnetic Compatibility, EMC) 2014/30/EU über die Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit sowie der Richtlinie für Funkgeräte (Radio Equipment Directive, RED) 2014/53/EU zur Erfüllung der Anforderungen für Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen.

B3 Richtlinien und Normen

Das TD Pilot entspricht den folgenden Normen:

- Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

- Elektromagnetische Verträglichkeitsrichtlinie (EMV) 2014/30/EU
- Richtlinie über Funkanlagen (Radio Equipment Directive, RED) 2014/53/EU
- RoHS2-Richtlinie 2011/65/EU
- WEEE-Richtlinie 2012/19/EU
- REACH-Richtlinie 2006/121/EG, 1907/2006/EG Anhang 17
- ISO 14971:2019
- ISO 13485:2016

Durch Tests wurde die Kompatibilität des TD Pilot-Geräts mit IEC/EN 60601- 1 Ausg. 3.1, IEC/EN 62368- 1, ISO 14971:2019 und anderen für die vorgesehenen Märkte relevanten Normen bestätigt.

Anhang C Informationen zum Status des LEDs

Tabelle C.1 Informationen zum LED

Status		Bedeutung		
LED	Netzadapter angeschlossen?	Stromversorgung vom TD Pilot	TD Pilot-Akku	iPad-Akku
AUS	NEIN	AUS	Unbekannt	
AUS	JA		Aufgeladen	Unbekannt
BLAU	(JA)		Laden	Unbekannt
BLAU BLINKEND	(JA)	EIN	Laden	
GRÜN BLINKEND	JA		Aufgeladen	
GRÜN BLINKEND	NEIN		Entladen	
ROT	-	FEHLER		

Anhang D Technische Daten


D1 Standard TD Pilot

Standard	Tobii Dynavox TD Pilot
Typ/Modell	TD Pilot
Rückseitiges Display	480 × 128 Pixel
Abmessungen (B x H x T)	30,4 × 25,5 × 9,0 cm 28,8 × 20,4 × 9,0 cm
Nur TD Pilot-Base	
Gewicht	2,0 kg 1,2 kg
Nur TD Pilot-Base	
Lautsprecher	2 × 10 W geschlossene Lautsprecher
Anschlüsse	1 × Thunderbolt/USB 4 (iPadOS-Gerät) 1 × USB-C 2 × 3,5 mm Klinkenbuchse für Tasteranschluss, (Belegung für Mono-Stecker, Hals = normale Masse, Tip = Signal) 1 × 3,5 mm Kopfhöreranschluss (Stereo) mit Anschlusserkennung 1 × 1,65/4 mm Netzanschluss (15 VDC)
Schaltflächen	1 × Obere Taste (iPadOS-Gerät) 1 × Lauter/leiser (iPadOS-Gerät) 1 × Netzschalter 1 × Trackstatus
Augensteuerung	Tobii IS5L-Modul
Erwartete Lebensdauer	5 Jahre
Charakteristische durchschnittliche Akkulaufzeit	ca. 10 h
Akkuladezeit	Maximal 4 h (10-90 %)
Tischständer	Integriert
Unterstützung für Halterungssysteme	Schnellverschluss-Adapterplatte von Tobii Dynavox für Daessy und REHAdapt
Stromversorgung	65 Watt Wechselstromadapter
IP-Schutzart	IP53 Gilt nur für das Gerät, mit angebrachten I/O-Blenden.
	IP22 Ohne I/O-Abdeckungen.

D2 Netzteil des Geräts

Element	Beschreibung
Hersteller	Mascot AS
Typ	3320-15
Modell	3320
Eingangsspannung	90 bis 264 VAC
Eingangsstrom (max.)	1,5 A
Eingangsfrequenz	50 bis 60 Hz
Ausgangsstrom	4 A
Nennausgangsspannung	15,0 VDC

D3 Akkusatz

Element	Beschreibung	Bemerkung
Batterietechnik	Li-Ion-Akkusatz, wiederaufladbar mit Ladeanzeige (SM-Bus v1.1 Schnittstelle)	
Zelle	6× NCR18650GA	
Kapazität des Akkusatzes	71,28 Wh	Ausgangskapazität, neuer Akkusatz
Nennspannung	10.8 Vdc, 6600mAh	
Akkuladezeit	Maximal 4 h	Laden von 10 bis 90%
Akkulebensdauer	300 Ladezyklen	Mindestens 75% der Ausgangskapazität verbleibend
Zugelassene Betriebstemperatur	0–45 °C, 45–85 % relative Luftfeuchtigkeit -20–60 °C, 45–85 % relative Luftfeuchtigkeit	Ladezustand Entladezustand
Lagerungstemperatur	-20–35 °C, 45–85 % relative Luftfeuchtigkeit -20–40 °C, 45–85 % relative Luftfeuchtigkeit -20–45 °C, 45–85 % relative Luftfeuchtigkeit -20–50 °C, 45–85 % relative Luftfeuchtigkeit	1 Jahr 6 Monate 1 Monat 1 Woche
Lagerungszeit	Höchstens 6 Monate bei ≥ 40% Ladung	 Die Akkus sollten nicht längere Zeit bei einem Ladestand von weniger als 40 % gelagert werden.
<p>i. Es wird empfohlen, die Akkus nicht im Gerät zu lagern, wenn das Gerät innerhalb der nächsten 6 Monate nicht verwendet wird. Wenn Sie den Akku herausnehmen, entlädt er sich weniger schnell, als wenn er sich im Gerät befindet.</p>		

D4 Augensteuerung

Technische Daten	Tobii IS5-Modul
Arbeitsabstand	45 – 85 cm
Toleranzbereich für Bewegungsfreiheit des Kopfes ¹ bei 70 cm (Breite x Höhe)	35 x 30 cm
Positionierung	
Abstand (vom Bildschirm)	45 – 85 cm
Größe des Trackingbereichs (Breite x Höhe)	20 x 15 – 35 x 30 cm
Tiefe des Trackingbereichs	40 cm
Blickdatenrate	33 Hz
Benutzerkalibrierung (früher Track-Stabilität)	> 99 %
Blickerkennung	
Interaktion >30 Hz	90% bei 95 % der Bevölkerung ²
Max. Bildrate bei Rohdaten	90% bei 95 % der Bevölkerung ²
Blickgenauigkeit	
Bei 95 % der Bevölkerung ²	<1,71°
Blickpräzision	
Bei 95 % der Bevölkerung ²	<0,79°
Max. Kopfbewegungsgeschwindigkeit	
Augenposition	40 cm/s
Blickdaten	10 cm/s
Max. Kopfneigung	25°
Max. Gier-Nick-Winkel	25°
Datenfluss und Datenrate	
Blicklatenz	17 ms
Blickkorrektur	50 ms
Montage	Integriert
Stromversorgung	Integriert

1. „Bewegungsfreiheit des Kopfes“ beschreibt einen dreidimensionalen Raum vor dem Tracker, in dem der Benutzer sich mit mindestens einem Auge befinden muss. Die Zahlen sind parallel/orthogonal zur Bildschirmoberfläche bestimmt; unter der Annahme, dass sich die Augensteuerung in einem 20 Grad-Winkel zum Bildschirm befindet.
2. Die Anteilswerte (Prozentsätze) zum Genauigkeits- und Präzisionsgrad in der Bevölkerung wurden in umfangreichen Tests anhand repräsentativer Stichproben der Gesamtbevölkerung ermittelt. Ausgewertet wurden von uns Hunderttausende Diagnosebilder von und durchgeführte Tests mit ca. 800 Personen mit unterschiedlicher Verfassung, Sehfähigkeit, verschiedener Ethnien, mit gewöhnlichen Unreinheiten, Schmutz oder Makeln um die Augen, Fehlsichtigkeit usw. Das Ergebnis ist eine viel stabilere und höhere Augensteuerungs-Leistung sowie eine viel realistischere Abbildung der Leistungsfähigkeiten der Gesamtbevölkerung, statt eines rein mathematisch „optimalen“ Szenarios.
3. Die „optimalen“ Gradwerte geben den vorigen Standard bei der Messung von Genauigkeit und Präzision an, beide früher von Tobii und heute von sämtlichen Wettbewerbern von Augensteuerungs-Produkten. „Optimale“ Werte sind zwar nützlich, um ein allgemeines Gefühl für vergleichbare Qualität und Leistung zu erhalten. Allerdings lassen sie sich nicht in derselben Weise auf reale Nutzungsverhältnisse anwenden wie quantitative Anteilswerte (Prozentsätze) zum Genauigkeits- und Präzisionsgrad in der Bevölkerung, die auf umfangreichen Tests anhand repräsentativer Stichproben der Gesamtbevölkerung basieren.

Anhang E Leitlinien und Herstellererklärung

Die nachfolgenden Kabelinformationen dienen als EMV-Referenz

Kabel	Max. Kabellänge	Geschützt/Nicht geschützt	Number	Kabelklassifizierung
AC-Netzkabel	0,9 m	Nicht geschützt	1 Set	AC-Stromversorgung
DC-Netzkabel	1,15 m	Geschützt	1 Set	DC-Stromversorgung
Zwei Kabel für Taster-Feld	1,44 m	Geschützt	1 Set	Signal
USB-Kabel	0,26 m	Geschützt	1 Set	Signal

Wichtige Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV)

Dieses elektrische medizinische Gerät unterliegt besonderen Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf die EMV und muss gemäß den EMV-Informationen im Benutzerhandbuch in Betrieb genommen werden. Das Gerät erfüllt die Norm IEC 60601-1-2:2014 sowohl für die Störfestigkeit als auch für die Emissionen. Es müssen jedoch besondere Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden:

- Das Gerät ohne WESENTLICHE LEISTUNG ist für den Einsatz in der häuslichen Pflege bestimmt.
- **WARNUNG** Der Einsatz dieses Geräts neben oder auf einem Stapel mit anderen Geräten sollte wegen der Gefahr eines unsachgemäßen Betriebs vermieden werden. Sollte eine solche Verwendung notwendig sein, sollten dieses Gerät und die anderen Geräte beobachtet werden, um zu überprüfen, ob sie normal funktionieren“.
- Die Verwendung von Zubehör, Messwertgebern und Kabeln, die vom Hersteller dieses Geräts weder vorgeschrieben noch mitgeliefert wurden, kann zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder einer verringerten elektromagnetischen Störfestigkeit dieses Geräts führen und einen unsachgemäßen Betrieb zur Folge haben.
- **WARNUNG** Tragbare RF-Kommunikationsgeräte (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) sollten in einem Abstand von nicht mehr als 30 cm (12 Zoll) zu einem Teil des TD Pilot, einschließlich der vom Hersteller angegebenen Kabel, verwendet werden. Andernfalls könnte es zu einer Beeinträchtigung der Leistung dieses Geräts kommen.
- **WARNUNG** Sollte sich der Einsatzort in der Nähe (z. B. weniger als 1,5 km) von AM-, FM- oder TV-Antennen befinden, sollte vor der Verwendung dieses Geräts überprüft werden, ob es ordnungsgemäß funktioniert, um zu gewährleisten, dass das Gerät während der erwarteten Nutzungsdauer sicher gegenüber elektromagnetischen Störungen ist.



ANWEISUNG Zum Zwecke des Betriebs verfügt das Gerät über eine drahtlose Kommunikationsfunktion, es umfasst RF-Sender und -Empfänger, 2,4 GHz, Pulsmodulation.



ANWEISUNG Das Gerät ist so konzipiert, dass es mit Hochfrequenz-Chirurgiegeräten kompatibel ist; die Bedingung schließt das Arbeiten oder die Bereitschaft in unmittelbarer Nähe von Hochfrequenz-Chirurgiegeräten ein.

Tabelle E.1 EMI-Konformitätstabelle - Emission

Phänomen	Konformität	Elektromagnetische Umgebung
Hochfrequenzemissionen	CISPR 11 Gruppe 1, Klasse B	Gesundheitspflege zu Hause
Harmonische Verzerrung	IEC 61000-3-2 Klasse A	Gesundheitspflege zu Hause
Spannungsschwankungen und Flicker	IEC 61000-3-3-Konformität	Gesundheitspflege zu Hause

Tabelle E.2 Tabelle zur EMS-Konformität - Gehäuseanschluss

Phänomen	EMV-Grundnorm	Verträglichkeitstestlevel
		Gesundheitspflege zu Hause
Elektrostatische Entladung	EN 61000-4-2:	±8 kV Kontakt ±2kV, ±4kV, ±8kV, ±15kV Luft
Abgestrahltes RF-EM-Feld	EN 61000-4-3:	10 V/m 80MHz-2.7GHz 80% AM bei 1kHz
Annäherungsfelder drahtloser RF-Kommunikationsgeräte	EN 61000-4-3:	Siehe Tabelle
Nennleistungsfrequenz - Magnetfelder	EN 61000-4-8:	30A/m 50Hz oder 60Hz

Tabelle E.3 EMS-Konformitätstabelle - Annäherungsfelder drahtloser RF-Kommunikationsgeräten

Testfrequenz (MHz)	Band (MHz)	Verträglichkeitstestlevel
		Gesundheitspflege zu Hause
385	380-390	Pulsmodulation 18Hz, 27V/m
450	430-470	FM, ±5kHz Abweichung, 1kHz Sinus, 28V/m
710	704-787	Pulsmodulation 217Hz, 9V/m
745		
780		
810		
870	800-960	Pulsmodulation 18Hz, 28V/m
930		
1720		
1845	1700-1990	Pulsmodulation 217Hz, 28V/m
1970		
2450	2400-2570	Pulsmodulation 217Hz, 28V/m
5240	5100-5800	Pulsmodulation 217Hz, 9V/m
5500		
5785		

Tabelle E.4 EMS-Konformitätstabelle - Wechselstromeingangsanschluss

Phänomen	EMV-Grundnorm	Verträglichkeitstestlevel
		Gesundheitspflege zu Hause
Schnelle transiente elektrische Störgrößen/Burst	EN 61000-4-4:	±2 kV 100 kHz Wiederholrfrequenz
Überspannungen Leitung-zu-Leitung	EN 61000-4-5:	±0,5 kV, ±1 kV
Durch RF-Felder erzeugte leitungsgebundene Störungen	EN 61000-4-6:	3V, 0,15 MHz - 80 MHz z6 V in ISM-Bändern und Amateurfunkbändern zwischen 0,15 MHz und 80MHz 80% AM bei 1 kHz

Phänomen	EMV-Grundnorm	Verträglichkeitstestlevel
		Gesundheitspflege zu Hause
Spannungseinbrüche	EN 61000-4-11:	0% U _T ; 0.5 Zyklen At 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270° and 315°
		0% U _T ; 1 Zyklus und 70% U _T ; 25/30 Zyklen Einphasig: bei 0°
Spannungsunterbrechungen	EN 61000-4-11:	0% U _T ; 250/300 Zyklen

Tabelle E.5 EMS-Konformitätstabelle - Anschluss für Signaleingangs-/ausgangsteile

Phänomen	EMV-Grundnorm	Verträglichkeitstestlevel
		Gesundheitspflege zu Hause
Durch RF-Felder erzeugte leitungsgebundene Störungen	EN 61000-4-6:	3V, 0,15 MHz - 80 MHz z6 V in ISM-Bändern und Amateurfunkbändern zwischen 0,15 MHz und 80 MHz 80% AM bei 1 kHz

Anhang F Zugelassene Zubehörteile

Beschreibung	Modelling	Tobii Dynavox Produktnummer
TD Pilot Wechselstromadapter (Netzteil)	Mascot 3320	13000412
Akkusatz	TDBW1	13000162

Informationen zu den aktuell zugelassenen Zubehörteilen von Tobii Dynavox erhalten Sie auf der Webseite www.tobiidynavox.com oder von einem lokalen Fachhändler für Produkte von Tobii Dynavox.

Anhang G Lokale Zertifizierungspartner

Die aufgelisteten Unternehmen sind die Partner für unsere lokale Zertifizierungen in ihren Ländern.

Kontaktinformationen:

Istok Audio Trading
Zavodskoy proezd, 3Afyazino,
Fryazino, Region Moskau
Russische Föderation 141195

+7 (499) 404- 36- 56
+7 (929) 636- 82- 49

SOLUCIONES EN TECNOLOGÍA ADAPTADA MEXICO S.A DE C.V
Av. Rio Mixcoac 164 Col. Acacias Del Valle Deleg
Benito Juarez. CP. 03240
Mexiko

+1-800-344-1778

Link Assistive Pty Ltd
43 Adelaide Tce
Pasadena SA, 5042
Australien

+61 8 7120 6002

Copyright © Tobii Dynavox AB. Möglicherweise werden auf dem jeweiligen lokalen Markt nicht alle Produkte und Dienstleistungen angeboten. Technische Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Alle Warenzeichen gehören dem jeweiligen Besitzer.

Support für Ihr Tobii Dynavox-Gerät

Onlinehilfe

Bitte sehen Sie zuerst online auf der entsprechenden Support-Seite für Ihr Tobii Dynavox-Gerät nach. Dort finden Sie aktuelle Informationen zu Fragen sowie Tipps und Tricks rund um Ihr Produkt. Sie finden unsere Support-Seiten online auf: www.TobiiDynavox.com/support-training

Kontakt zu Tobii Dynavox Produktberater oder Fachhändler

Bei Fragen zu und Problemen mit Ihrem Produkt nehmen Sie bitte Kontakt zu Ihrem Produktberater oder Fachhändler von Tobii Dynavox auf, um Unterstützung zu erhalten. Dieser kennt sich mit Ihren persönlichen Gerätekonfigurationen aus und kann Ihnen am besten mit Tipps und Schulungen zu Ihrem Produkt behilflich sein. Die Kontaktdaten finden Sie auf www.TobiiDynavox.com/contact